

Geithainer Anzeiger

AMTSBLATT DER STADT GEITHAIN



mit Bruchheim, Dölitzsch, Kolka, Narsdorf, Nauenhain, Niedergräfenhain, Niederpickenhain, Oberpickenhain, Ossa, Rathendorf, Syhra/Theusdorf, Wenigossa, Wickershain

25. Jahrgang

Samstag, 28. September 2019

10/2019/ KW 39/2019

FASCHING

im Bürgerhaus Geithain

Saisoneröffnung: 11.11.2019

Veranstaltungen: 16.11.2019
23.11.2019



Kartenvorbestellung unter: 03 43 41/44080

Kauf der bestellten Karten am: 01.11.19 ab 19.00 Uhr oder am 10.11.19 ab 14.00 Uhr.

Für mehr Info: www.geithainhelau.de

Veranstaltungs- tipp:

04./05.10.2019

20 Jahre
Jugendfeuerwehr
Ossa

26.10.2019

Oktoberfest
im
Dorfgemein-
schaftshaus
Rathendorf

Nähere Infos im Innenteil

Nächster Erscheinungstermin:

Samstag, 26. Oktober 2019

Nächster Redaktionsschluss:

Freitag, 11. Oktober 2019

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Wahlen in Sachsen sind durch und es ist wie immer von den Wahlzusagen bleibt nix übrig. Es hat doch nochmal geklappt. Der Wählerwille ist vergessen, man ist jetzt bemüht, seine Stellung zu sichern.

Wem interessieren schon bröckelnde Straßen, Brücken, Schulgebäude, gesundes Essen in den Kitas, warum soll ein Freibad saniert werden?

Wichtiger ist die Schaffung von neuen Ministerien, es wollen ja alle mitregieren.

Man verspricht mehr Radwege und schnelles Internet für alle, aber die Realität sieht leider anders aus.

Die Kommunen werden weiterhin kurzgehalten und die Hürden für Zuschüsse werden höher gebaut. Ist das die Politik, die wir gewählt haben?

Was ist das für Fortschritt beim Glasfaserprogramm, wo nur das letzte Haus der Straße angeschlossen wird, weil dort unter 30 MBit anliegt. Alle anderen sehen in die Röhre und bleiben bei ihren alten 2-Draht-Kabel.

Das hat für mich nichts mit Fortschritt zu tun. Ich glaube nicht, dass ich es noch als Bürgermeister erleben werden, dass unser Gemeindegebiet vollständig erschlossen ist.

Ich würde es Realitätsverweigerung der Regierung nennen, egal ob Bund oder Land. Wer die großen Probleme nicht anpacken will, der ereifert sich eben über die Kleinen. Das ist bequem, das kann jeder. Aber man muss sich dann nicht wundern, wenn Deutschland international den Anschluss verliert, die Spaltung im Land zunimmt und sich immer mehr Menschen frustriert von der Politik abwenden.

Aber so lange man noch mit einer Fleischsteuer, einer SPD Diskussion zu den Deutschkenntnissen unserer Grundschüler oder dem Kleid von Heidi Klum ablenken kann, so ist doch alles gut ...

Aber bleiben wir lieber in der Gemeinde!

Ab Oktober 2019 ist bei uns die Glasfaser GmbH im Stadtgebiet unterwegs, um Werbung für den Glasfaserausbau zu machen. Wir benötigen 40 % Beteiligung!

Es wird auch ab Anfang Oktober ein Informationsbüro im Eingangsbereich des Hotels Leipziger Land in der Bahnhofstraße geben. Dort wird eine Mitarbeiterin der Glasfaser GmbH für alle Fragen, Hinweise, Anregungen zur Verfügung stehen und ihr Ansprechpartner sein.

Ich kann es Ihnen nur ans Herz legen, dass Sie sich wirklich informieren und beteiligen. Dies ist eine Chance für uns, es „zeitnah“ zu schaffen.

Der Weg über den Landkreis und Land wird noch viele Jahre dauern und eben nicht alle betreffen.

Im Moment suche ich nach Möglichkeiten, um die Versorgungstrassen in unsere Ortsteile zu bringen, um auch dort schneller Handeln zu können.

Jetzt liegt es an uns Allen, ob wir diese „Versorgungslücke“ schließen können. Notwendig ist es.

Zum Thema Breitband findet am 14. Oktober 2019, 19 Uhr, im Bürgerhaus Geithain, eine Einwohnerversammlung statt. Bitte Kommen Sie und nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihre Fragen zu stellen.

Vielen Dank weiterhin für Ihr Verständnis für die vielen Baustellen im Gemeindegebiet. Ich wünsche Ihnen alles Gute, vor allem bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister

Frank Rudolph



Achtung! – Neues Telefon- und Zimmerverzeichnis der Stadtverwaltung Geithain Vorwahl: 034341 | Fax: 034341-466221

	Telefon-Nr.	Zimmer-Nr.
■ Büro Bürgermeister		
• Bürgermeister	Herr Rudolph	466-104
• Büro Bürgermeister/		
Sitzungsdienst/Amtsblatt	Frau Franke	466-103
• Rechnungsprüfung	Frau Werner	466-205
■ Allgemeines Sachgebiet		
• Sachgebietsleiterin	Frau Steinbach	466-210
• Standesamt/Personal	Frau Müller	466-125
• Einwohnermeldeamt	Frau Michael	466-121
• Kindereinrichtungen/		
Wahlen/ Schulen	Frau Straßburger	466-122
• Archiv, Soziales, Markt,		
Sportstätten, Schiedsstelle	Frau Tusche	466-211
• Feuerwehrwesen	Frau Steinbach	466-210
• Ausbildung (Azubis)	Frau Steinbach	466-210
• Gewässer/Bäume	Frau Schindler	110/201
• Bibliothek	Frau Kratz/ Frau Wiesehügel	43168
• Bürgerhaus/Kultur	Frau Otto	41977
• Museum	Frau Schmidt	44403
• Schulsekretariat	Frau Schneider-Held	42494
• Bürgerbüro	Frau Schindler	4660/466100
■ Fachbereich Finanzen		
• Fachbereichsleiter	Herr Bochmann	466-206
• Bilanzen/Haushalt/Abschlüsse	Herr Bochmann/ Frau Börngen	466-206
• Kassenverwaltung	Frau Leidner	466-209
• Kasse	Frau Korndörfer	466-208
• Anlagenbuchhaltung/		
Gewerbesteuern/Abgaben	Frau Börngen	466-212
• Mahnungen/Grundsteuern		
Soll-Stellungen	Frau Friedemann	466-213
• Wohnungsverwaltung	Frau Trölitisch	466-208
■ Fachbereich Bauverwaltung		
• Fachbereichsleiterin	Frau Jesierski	466-108
• Allg. Bauverwaltung	Frau Weise	466-110
• Hoch-/Tiefbau-/		
Baukoordinierung/IT	Herr Rättsch	466-101
• Liegenschaften	Frau Dangriß	466-109
• Gebäudemanagement/Ver-		
sicherungen/Mieten/Pachten	Frau Stiller	466-109
• Ordnungsamt/Gewerbe	Frau Winkler	466-106
• Technische Beschaffung		
Ordnung/Sicherheit/Polizei		
Gemeindlicher Vollzugsdienst		
Fundbüro	Herr Döppling	466-106
• Leitender Mitarbeiter Bauhof	Herr Saupe	41816
• Sachbearbeiterin	Frau Bräutigam	41816
• Hausmeister Bürgerhaus	Herr Martin	41977
• Hausmeister P.-G.-Schule	Herr Förster	42494

E-Mail-Adressen:**Bürgermeister / Sekretariat**

- buergermeister@geithain.de
- rechnungspruefung@geithain.de

Zentrale Dienste/Finanzen

- kaemmerei@geithain.de
- meldeamt@geithain.de
- standesamt@geithain.de

Bau- und Ordnungswesen

- bauverwaltung@geithain.de

Allg. Sachgebiet

- Stadt@Geithain.de
- Fremdenverkehrsamt@geithain.de

Museum

- heimatmuseum.geithain@googlemail.com

Bibliothek

- bibo-geithain@t-online.de

Bürgerhaus

- buergerhaus@geithain.de

Kinder- und Jugendhaus**Schulen**

- info@paul-guenther-schule.de
- grundschule-geithain@t-online.de
- iwg@saxony-international-school.de
- gs.narsdorf@t-online.de

Bauhof

- bauhof@geithain.de

Weitere Angaben entnehmen Sie bitte dem Telefonbuch!

Öffnungszeiten des**Rathauses, Markt 11**

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 17:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Bekanntmachungen der Stadt Geithain**■ Sitzungen im Monat Oktober 2019**

- **Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Geithain**
Dienstag, 01. Oktober 2019, 18 Uhr im Rathaus Geithain, Markt 11
- **Sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Geithain**
Dienstag, 08. Oktober 2019, 18 Uhr im Rathaus Geithain, Markt 11
- **Sitzung des Stadtrates zu Geithain**
Dienstag, 15. Oktober 2019, 18 Uhr im Rathaus Geithain, Markt 11

Hinweise zur Öffentlichkeit der Sitzung sowie zur Tagesordnung für den entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungstafeln.

■ Termine Amtsblatt Stadt Geithain 2019 – Achtung!
Aus organisatorischen Gründen ändern sich ab Juli 2019 die Termine für den Redaktionsschluss:

Redaktionsschluss	Erscheinung
Donnerstag, 14.11.2019	Samstag, 30.11.2019
Freitag, 06.12.2019	Samstag, 21.12.2019

Bitte immer aktuell auf dem Deckblatt des Anzeigers oder auf der Homepage der Stadt Geithain nachschauen – Termine können auch abweichen.

Einladung

Liebe Seniorinnen und Senioren,
zu unserem Geburtstag des Monats lade ich Sie ganz herzlich für

Donnerstag, den 10. Oktober 2019
14:30 Uhr

in die Cafeteria
des Seniorenheimes „Am Stadtpark“
Hospitalstraße 9 ein.

Eingeladen sind alle, die im Monat September 2019 70, 75, 80 Jahre oder älter geworden sind.
Rückmeldungen zur Teilnahme bitte an 034341/466103.

Rudolph, Bürgermeister

■ Gratulation zu Gewerbejubiläen im Oktober 2019

- 10-jähriges Jubiläum**
- **Bethke, Petra**
Obere Dorfstraße 3
04643 Geithain OT Narsdorf

Näh- und Hauswirtschaftsservice



Bekanntmachungen der Stadt Geithain

■ Der Technische Ausschuss der Stadt Geithain hat in seiner Sitzung am 03. September 2019 folgende nachstehende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 01/01/2019

Zustimmung zum Antrag auf Befreiung von den Vorschriften der Gestaltungsatzung zur Eindeckung mit Dachelementen aus Aluminium auf dem Gelände Katharinenstraße 5.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 6 + 1	Anwesende: 6 + 1
Stimmberechtigte: 6+1	Dafür-Stimmen: 7
Stimmenthaltungen: 0	Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 02/01/2019

Vergabe der Bauleistungen – Ausbau B 7 Eisenbahnstraße – 1. Nachtrag Einbau Leerverrohrung für Breitband-Glasfaserverkabelung Schillerstraße bis Colditzer Straße.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 6 + 1	Anwesende: 6 + 1
Stimmberechtigte: 6+1	Dafür-Stimmen: 7
Stimmenthaltungen: 0	Dagegen: 0

■ Der Stadtrat der Stadt Geithain hat in seiner Sonderstadtratssitzung am 03. September 2019 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr. 021/04/2019

Die Stadt Geithain beantragt beim Sächsischen Staatsministerium des Innern die Erklärung zur „Großen Kreisstadt Geithain“.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 18 + 1	Anwesende: 16 + 1
Stimmberechtigte: 16+1	Dafür-Stimmen: 17
Stimmenthaltungen: 0	Dagegen: 0

■ Der Stadtrat der Stadt Geithain hat in seiner Sitzung am 17. September 2019 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 022/05/2019

Für den im Lageplan in der Fassung vom August 2019 dargestellten Bereich wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ein vorhabenbezogener Bebauungsplan nach § 12 BauGB für die Planung und Errichtung einer Photovoltaikanlage in Wickershain aufgestellt.

Planziel ist eine geordnete städtebauliche Lösung zur Planung und Errichtung einer Anlage zum Ausbau Erneuerbarer Energien. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 18 + 1	Anwesende: 15 + 1
Stimmberechtigte: 15 + 1	Dafür-Stimmen: 10
Stimmenthaltungen: 1	Dagegen: 5



Beschluss-Nr. 023/05/2019

Vergabe der Bauleistung zum grundhaften Ausbau der Schillerstraße in Geithain an die Firma Erdmann Bau GmbH, Mügelner Straße 7a, 04769 Mügeln. Der Beschluss steht gemäß § 8 Sächsisches Vergabegesetz unter Vorbehalt der Berücksichtigung der Einspruchsfristen zum Vergabeverfahren durch die Mitbieter.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 18 + 1	Anwesende: 15 + 1
Stimmberechtigte: 15 + 1	Dafür-Stimmen:
Stimmenthaltungen: 0	Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 024/05/2019

Zustimmung zum Projektantrag zur Förderung über das LEADER-Programm im „Land des Roten Porphy“ für die Maßnahme „Errichtung einer barrierefreien City-WC-Anlage am Bahnhof Geithain“. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 125.345,85 €.

Die Stadt Geithain plant an der ÖPNV-Schnittstelle bzw. am östlichen Parkplatz die Errichtung einer barrierefreien City-WC-Anlage (Einraumfertigteilmöbel). Diese Anlage ist ca. 2,80 Meter breit sowie 3,60 Meter lang.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 18 + 1	Anwesende: 15 + 1
Stimmberechtigte: 15 + 1	Dafür-Stimmen: 16
Stimmenthaltungen: 0	Dagegen: 0

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

Beschluss-Nr. 025/05/2019

Zustimmung zum Projektantrag zur Förderung über das SAB-Programm „Sportstättenförderung Sachsen“ für die Maßnahme „Modernisierung und Ausbau Vorplatz und Kunstrasenplatz in Geithain“. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 125.750,04 €.

Die Stadt Geithain plant den Ausbau der Sportanlage. Nördlich des Kunstrasenplatzes soll ein neuer Ballfang zum Schutze der Grundstücke der Röhrigasse entstehen. Der sogenannte „Coachingbereich“ wird modernisiert, dieser erhält eine Betonpflastersteindecke. Zusätzlich werden zwei Spielerkabinen in diesen Bereich integriert.

Auf dem Vorplatz, welcher als Parkplatz des Kunstrasenplatzes genutzt wird, wird eine neue ungebundene Schotterdecke mit einer Steinsandabdeckung aufgebracht.

Die vorhandene Flutlichtanlage des Kunstrasenplatzes wird energetisch modernisiert. Die alten 2500 Watt Halogenstrahler werden gegen neue LED-Strahler mit ca. 850 Watt ausgetauscht.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 18 + 1	Anwesende: 15 + 1
Stimmberechtigte: 15 + 1	Dafür-Stimmen: 16
Stimmenthaltungen: 0	Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 026/05/2019

Baubeschluss zum grundhaften Ausbau des Radweges entlang der Staatsstraße S 44 von Geithain nach Markt Ottenhain.

Entlang der Colditzer Straße, beginnend am Grundstück Haus Nr. 26, soll ein Rad- und Gehweg an der nordöstlichen Seite parallel der Staatsstraße bis über die Kalkbachbrücke auf die Höhe Haus Nr. 28 geführt werden. Die Ausbaulänge beträgt hierfür etwa 550 Meter.

Ausbauart: Frostschuttschicht sowie zweischichtige Asphaltoberfläche. Der Radweg wird in einem Abstand von ca. 2,00 Meter entlang des Fahrbahnrandes der S44, getrennt durch ein Bankett und eine Entwässerungsmulde, eingeordnet. Um den Radwegbegegnungsverkehr zu gewährleisten, erhält der Radweg eine Regelbreite von 2,50 Meter.

Für den Ausbau des Radweges wird die Inanspruchnahme von Flächen der Kleingartenanlage „Frischer Wind e.V.“ erforderlich. Der Großteil des geplanten Radweges befindet sich jedoch auf öffentlichen Flächen des Freistaates Sachsen.

Die Errichtung einer Straßenbeleuchtungsanlage entlang des Radweges zwischen dem Ortsteil und der Kernstadt ist nicht geplant.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 18 + 1	Anwesende: 15 + 1
Stimmberechtigte: 15 + 1	Dafür-Stimmen: 16
Stimmenthaltungen: 0	Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 027/05/2019

Finanzierung der Energetischen Sanierung sowie die Haus- und Elektrotechnische Ausrüstung der Paul-Guenther-Schule. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 500.283,52 €.

Die Stadt Geithain plant zur Wärmeerzeugung für Heizung und Warmwasser sowie zur Deckung des Stromeigenbedarfs den Einbau eines Blockheizkraftwerkes mit zusätzlicher Pufferung für Wärme- und Stromenergie. Infolge wird auch die Heizungssteuerung und Raumregelung erneuert. Das Lehrschwimmbaden erhält ein neues Klima-Lüftungs-Gerät.

In den Klassenzimmern, Fachkabinetten, Fluren und Treppenhäusern wird die vorhandene Beleuchtung gegen neue Beleuchtung auf Basis von LED-Technik ausgetauscht.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 18 + 1	Anwesende: 15 + 1
Stimmberechtigte: 15 + 1	Dafür-Stimmen: 16
Stimmenthaltungen: 0	Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 028/05/2019

Die Zahlung eines Zuschusses zur Erweiterung der öffentlichen Trinkwasserversorgung im ländlichen Raum in Höhe von 700,00 € / Anschluss im Zuge der Förderrichtlinie „Sonderprogramm öffentliche Trinkwasserstruktur“ vom 03.04.2019, betreffend die Orte Kolka (OT Ossa) und Döllitzsch (OT Narsdorf) sowie den nicht erschlossenen Teilbereich des OT Niedergräfenhain. Die Gesamtausgaben belaufen sich auf 40.000,00 €.

Die Richtlinie „Sonderprogramm des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Förderung von Maßnahmen zur Erweiterung der öffentlichen Trinkwasserversorgung im ländlichen Raum (Förderrichtlinie Sonderprogramm öffentliche Trinkwasserstruktur, RL öTIS/2019)“ vom 03.04.2019 bietet die Möglichkeit, bisher nicht an das öffentliche Trinkwassernetz angeschlossene Grundstücke, gemäß § 43 Abs. 1 SächsWG in der jeweils gültigen Fassung, an eine öffentliche Trinkwasserversorgung anzuschließen.

In den Orten Kolka (OT Ossa), Döllitzsch (OT Narsdorf) sowie in einem Teil des Ortseiles Niedergräfenhain gibt es derartige Grundstücke.

Zur Unterstützung der Eigentümer und um den Eigenanteil zu verringern, möchte die Stadt Geithain einen Zuschuss pro Grundstück in Höhe von 700,00 €, insgesamt 40.000,00 €, geben.

Die im Haushaltsplan 2019 der Stadt Geithain eingeplanten Mittel zur Errichtung einer Zisterne für Löschwasserzwecke im OT Kolka wären mit der Errichtung der Trinkwasserleitung nicht mehr erforderlich und könnten zur Errichtung von Hydranten zur Löschwasserversorgung verwendet werden.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 18 + 1	Anwesende: 15 + 1
Stimmberechtigte: 15 + 1	Dafür-Stimmen: 16
Stimmenthaltungen: 0	Dagegen: 0

■ Achtung!

Am Freitag, dem 04. Oktober 2019 bleibt das Rathaus, Markt 11, ganztägig geschlossen.

Ihr Bürgermeister

■ Einwohnerversammlungen

Am Montag, dem 30. September 2019 findet um 18 Uhr im Speisesaal der ehem. Mittelschule in Narsdorf eine Einwohnerversammlung zur

„Klarstellungssatzung Narsdorf“

statt.

Am Montag, dem 14. Oktober 2019 findet um 19 Uhr im Bürgerhaus Geithain eine Einwohnerversammlung zum Thema

„Breitbandversorgung Geithain“

statt.

Vertreter der Glasfaser GmbH und EnviaTel werden zum Thema sprechen.

Alle Interessierten sind herzlichst eingeladen.

Der Bürgermeister

**Geithain im Internet:
www.geithain.net**

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

Beschluss Nr. 005/3/2019 vom 20.08.2019

■ **Hauptsatzung der Stadt Geithain**

Auf Grund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542) hat der Stadtrat der Stadt Geithain mit der Mehrheit der Stimmen aller Stadtratsmitglieder am 20.08.2019, Beschluss Nr. 005/3/2019 folgende Hauptsatzung beschlossen:

Abschnitt I

Organe der Stadt

§ 1 Organe der Stadt

Organe der Stadt sind der Stadtrat und der Bürgermeister.

Abschnitt II

Stadtrat

§ 2 Rechtsstellung und Aufgaben

Der Stadtrat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Stadt. Er führt die Bezeichnung Stadtrat. Der Stadtrat legt die Grundsätze für die Verwaltung der Stadt fest und entscheidet über alle Angelegenheiten der Stadt, soweit nicht der Bürgermeister kraft Gesetzes zuständig ist oder ihm der Stadtrat bestimmte Angelegenheiten überträgt. Der Stadtrat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse und sorgt beim Auftreten von Missständen in der Stadtverwaltung für deren Beseitigung durch den Bürgermeister.

§ 3 Zusammensetzung des Stadtrates

- (1) Der Stadtrat besteht aus den Stadträten und dem Bürgermeister als Vorsitzenden.
- (2) Die Zahl der Stadträte bemisst sich nach § 29 Abs. 2 SächsGemO.

Abschnitt III

Ausschüsse des Stadtrates

§ 4 Beschließende Ausschüsse und deren Aufgaben

- (1) Es werden folgende beschließende Ausschüsse gebildet:
 1. der Verwaltungsausschuss
 2. der Technische Ausschuss
- (2) Jeder der Ausschüsse besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und 7 weiteren Mitgliedern des Stadtrates. Der Stadtrat bestellt die Mitglieder und deren Stellvertreter in gleicher Anzahl widerruflich aus seiner Mitte
- (3) Den beschließenden Ausschüssen werden die in den §§ 5 und 6 bezeichneten Aufgabengebiete zur dauernden Erledigung übertragen. Innerhalb ihres Geschäftskreises sind die beschließenden Ausschüsse zuständig für:
 1. die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Auszahlungen von mehr als 15 000 €, aber nicht mehr als 40 000 € im Einzelfall, soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können,
 2. die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen von mehr als 15 000 €, aber nicht mehr als 40 000 € im Einzelfall, soweit die wirtschaftliche Verursachung noch nicht eingetreten ist und die Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist und

3. die Bestätigung der überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen, soweit deren wirtschaftliche Verursachung bereits eingetreten ist, von mehr als 15 000 €, aber nicht mehr als 40 000 € im Einzelfall, soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können.
Die Wertgrenzen beziehen sich jeweils auf den einheitlichen wirtschaftlichen Vorgang. Die Zerlegung eines solchen Vorgangs in mehrere Teile zur Begründung einer Zuständigkeit ist nicht zulässig. Bei voraussehbar wiederkehrenden Leistungen bezieht sich die Wertgrenze auf den Jahresbetrag.
- (4) Ergibt sich, dass eine Angelegenheit für die Stadt von besonderer Bedeutung ist, können die beschließenden Ausschüsse die Angelegenheit dem Stadtrat zur Beschlussfassung unterbreiten. Lehnt der Stadtrat eine Behandlung ab, entscheidet der zuständige beschließende Ausschuss.
- (5) Angelegenheiten, deren Entscheidung dem Stadtrat nach § 41 Abs. 2 SächsGemO vorbehalten ist, sollen den beschließenden Ausschüssen innerhalb ihres Aufgabengebietes zur Vorberatung zugewiesen werden. Anträge, die nicht vorberaten worden sind, müssen auf Antrag des Vorsitzenden oder von 1/5 aller Mitglieder des Stadtrates den zuständigen beschließenden Ausschüssen zur Vorberatung überwiesen werden.

§ 5 Aufgaben des Verwaltungsausschusses

- (1) Die Zuständigkeit des Verwaltungsausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:
 1. Finanz- und Haushaltswirtschaft einschließlich Abgabenangelegenheiten,
 2. Schulangelegenheiten, Angelegenheiten nach dem Gesetz über Kindertageseinrichtungen,
 3. soziale und kulturelle Angelegenheiten,
 4. Gesundheitsangelegenheiten,
 5. Marktangelegenheiten
 6. Verwaltung der gemeindlichen Liegenschaften, einschließlich der Waldbewirtschaftung, Jagd, Fischerei und Weide,
 7. Angelegenheiten des Feuer- und Zivilschutzes,
- (2) Innerhalb des vorgenannten Geschäftskreises entscheidet der Verwaltungsausschuss über:
 1. die Ernennung bzw. Einstellung, Beförderung und Entlassung von Beamten des mittleren Dienstes sowie des gehobenen Dienstes ab Besoldungsgruppe A 10 und von Angestellten ab der Entgeltgruppe 10 TVöD, soweit es sich nicht um Aushilfsangestellte handelt,
 2. die Bewilligung von nicht durch Budget gedeckten Zuschüssen von mehr als 1 500 €, aber nicht mehr als 3 000 € im Einzelfall,
 3. die Stundung von Forderungen bis zu 12 Monaten in Höhe über 5 000 €, von mehr als 12 Monaten bis zu einem Höchstbetrag von 25 000 €,
 4. den Verzicht auf Ansprüche der Stadt oder die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Erlass oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall mehr als 3 000 €, aber nicht mehr als 30 000 € beträgt,
 5. die Veräußerung und dingliche Belastung, den Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten, wenn der Buchwert mehr als 10 000 €, aber nicht mehr als 40 000 € im Einzelfall beträgt,
 6. Verträge über die Nutzung von Grundstücken, Gebäuden oder beweglichem Vermögen bei jährlichem Miet- oder Pachtwert von mehr als 10 000 € bis 40 000 €, aber nicht mehr als 40 000 € im Einzelfall, bei der Vermietung stadteigener Garagen sowie gärtnerisch und landwirtschaftlich genutzter Flächen von mehr als 3 000 € jährlich im Einzelfall,

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

7. die Veräußerung von sonstigen Teilen des Anlagevermögens im Buchwert von mehr als 3 000 €, aber nicht mehr als 10 000 € im Einzelfall,
8. die Vergabe von Lieferungen und Leistungen gemäß VOL für Gesamtkosten von mehr als 20 000 € bis 100 000 €,
9. die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 73 Abs. 5 SächsGemO
10. die Bestellung von Sicherheiten, die Übernahme von Bürgschaften und von Verpflichtungen aus Gewährverträgen und den Abschluss der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte, soweit sie im Einzelfall den Betrag von 4 000 € bis 30 000 € nicht übersteigen,

§ 6 Aufgaben des Technischen Ausschusses

- (1) Die Zuständigkeit des Technischen Ausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:
 1. Bauleitplanung und Bauwesen (Hoch- und Tiefbau),
 2. Sport-, Spiel-, Bade-, Freizeiteinrichtungen, Park- und Gartenanlagen,
 3. Straßen- und Verkehrswesen, Straßenbeleuchtung,
 4. Versorgung und Entsorgung.
- (2) Innerhalb des vorgenannten Geschäftskreises entscheidet der Technische Ausschuss über:
 1. die Erklärung des Einvernehmens der Stadt bei der Entscheidung über
 - a) die Zulassung von Ausnahmen von der Veränderungssperre,
 - b) die Zulassung von Ausnahmen und die Erteilung von Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes,
 - c) die Zulassung von Vorhaben während der Aufstellung eines Bebauungsplanes sowie die Zulassung von Vorhaben im Außenbereich,
 2. die Entscheidung über die Ausführung eines Bauvorhabens (Baubeschluss) und die Genehmigung der Bauunterlagen, die Vergabe der Lieferungen und Leistungen für die Bauausführung (Vergabebeschluss) bei voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Gesamtbaukosten über 20 000 € bis 200 000 € im Einzelfall,

§ 7 Beratende Ausschüsse

- (1) Die Bildung beratender Ausschüsse für einzelne, zeitlich begrenzte Projekte bleibt unbenommen.

§ 8 Ältestenrat

- (1) Es wird ein Ältestenrat gebildet, dem die Vorsitzenden der im Stadtrat vertretenen Fraktionen angehören.
- (2) Vorsitzender des Ältestenrates ist der Bürgermeister.
- (3) Der Ältestenrat kommt auf Antrag eines oder mehrerer Fraktionsmitglieder bzw. auf Einladung durch den Bürgermeister zusammen. Er berät den Bürgermeister zu Themen und Fragen der Stadt und der Ortsteile.

Abschnitt IV

Bürgermeister

§ 9 Rechtsstellung des Bürgermeisters

- (1) Der Bürgermeister ist Vorsitzender des Stadtrates und Leiter der Stadtverwaltung. Er vertritt die Stadt.
- (2) Der Bürgermeister ist hauptamtlicher Beamter auf Zeit. Seine Amtszeit beträgt 7 Jahre.

§ 10 Aufgaben des Bürgermeisters

- (1) Der Bürgermeister ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsgemäßen Gang der Stadtverwaltung verantwortlich und regelt die innere Organisation der Stadtverwaltung. Er

erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Rechtsvorschrift oder vom Stadtrat übertragenen Aufgaben.

- (2) Dem Bürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:

1. die Bewirtschaftung der Ansätze im Ergebnis- und Finanzhaushalt,
2. die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Auszahlungen bis zu 15 000 € im Einzelfall, soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können,
3. die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen bis zu 15 000 € im Einzelfall, soweit die wirtschaftliche Verursachung noch nicht eingetreten ist und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist,
4. die Bestätigung der überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen, soweit deren wirtschaftliche Verursachung bereits eingetreten ist, bis zu 15 000 € im Einzelfall und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist,
5. die Ernennung bzw. Einstellung und Entlassung, Eingruppierungen mit Ab- und Höherstufungen von Angestellten bis Entgeltgruppe 9 a-c TVöD, Aushilfsangestellten, Arbeitern, Beamtenanwärtern, Beamten bis Besoldungsgruppe A 10, Auszubildenden, Praktikanten und anderen in Ausbildung stehenden Personen,
6. die Bewilligung von nicht durch das Budget gedeckten Zuschüssen bis zu 1 000 € im Einzelfall,
7. die Stundung von Forderungen im Einzelfall bis zu 12 Monaten in einer Höhe bis zu 5 000 €,
8. den Verzicht auf Ansprüche der Stadt oder die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Erlass oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall nicht mehr als 3 000 € beträgt,
9. die Veräußerung und dingliche Belastung, der Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten im Wert bis zu 10 000 € im Einzelfall,
10. Verträge über die Nutzung von Grundstücken, Gebäuden oder beweglichem Vermögen bis zu einem jährlichen Miet- und Pachtwert von 10 000 € im Einzelfall, bei der Vermietung von stadteigenen Garagen sowie gärtnerisch und landwirtschaftlich genutzter Flächen bis zu 3 000 € im Einzelfall,
11. die Veräußerung von beweglichem Vermögen bis zu 3 000 € im Einzelfall,
12. die Bestellung von Sicherheiten, die Übernahme von Bürgschaften und von Verpflichtungen aus Gewährverträgen und den Abschluss der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte, soweit sie im Einzelfall den Betrag von 4 000 € nicht übersteigen,
13. die Vergabe von Lieferungen und Leistungen gemäß VOL für Gesamtkosten bis 20 000 €,
14. die Entscheidung über die Ausführung eines Bauvorhabens (Baubeschluss) und die Genehmigung der Bauunterlagen, die Vergabe der Lieferungen und Leistungen für die Bauausführung (Vergabebeschluss) bei voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Gesamtkosten bis 20 000 €.

§ 11 Stellvertretung des Bürgermeisters

Der Stadtrat bestellt aus seiner Mitte 1 Stellvertreter des Bürgermeisters. Die Stellvertretung beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung beim Vorsitz im Stadtrat, bei der Vorbereitung der Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse sowie bei der Repräsentation der Stadt. Für die Stellvertretung bei Verhinderung des Bürgermeisters im Übrigen bestellt der Bürgermeister im Einvernehmen mit dem Stadtrat einen oder mehrere Bedienstete.

§ 12 Gleichstellungsbeauftragte/Frauenbeauftragte

- (1) Der Bürgermeister bestellt eine Dienstkraft zur/zum Gleichstellungsbeauftragten und eine Dienstkraft zur/zum Frauenbeauftragten.

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

Der/Die Gleichstellungsbeauftragte und die/der Frauenbeauftragte erfüllt ihre/seine Aufgaben im Ehrenamt.

Die Bestellung einer Dienstkraft für beide Ehrenämter ist zulässig.

- (2) Aufgabe der/des Gleichstellungsbeauftragten und der/des Frauenbeauftragten ist es, in der Stadtverwaltung auf die Verwirklichung des Grundrechts der Gleichberechtigung von Männern und Frauen (Art. 3 Abs. 2 des Grundgesetzes) hinzuwirken. Dazu gehört insbesondere die Einbringung frauenspezifischer Belange in die Arbeit von Stadtrat und Stadtverwaltung sowie die Mitwirkung an Maßnahmen der Stadtverwaltung, die die Gleichstellung von Männern und Frauen, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der beruflichen Lage von Frauen berühren.
- (3) Die/Der Gleichstellungsbeauftragte und die/der Frauenbeauftragte ist/sind in der Ausübung ihrer/seiner Tätigkeit unabhängig und kann/können an den Sitzungen des Stadtrates sowie der für ihren/seinen Aufgabenbereich zuständigen Ausschüsse mit beratender Stimme teilnehmen. Der Bürgermeister hat die/den Gleichstellungsbeauftragte/Gleichstellungsbeauftragten und die/den Frauenbeauftragte/Frauenbeauftragten über geplante Maßnahmen gemäß Abs. 2 rechtzeitig und umfassend zu unterrichten.

Abschnitt V

Mitwirkung der Bürgerschaft

§ 13 Einwohnerversammlung

- (1) Eine Einwohnerversammlung gemäß § 22 SächsGemO ist anzubereiten, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu erörternden Angelegenheiten schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens 10 v. H. der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.
- (2) Einmal jährlich finden in der Stadt und in deren Ortsteilen Einwohnerversammlungen statt. Den Vorsitz führt die Bürgermeisterin / der Bürgermeister. Die Stadträte haben das Recht, an den Einwohnerversammlungen teilzunehmen.

§ 14 Bürgerbegehren

Die Durchführung eines Bürgerentscheids nach § 24 SächsGemO kann schriftlich von Bürgern der Stadt beantragt werden (Bürgerbegehren). Das Bürgerbegehren muss mindestens von 10 v. H. der Bürger der Stadt unterzeichnet sein.

§ 15 Mitwirkung im Stadtrat und in den Ausschüssen

- (1) Der Stadtrat und seine Ausschüsse können sachkundige Einwohner und Sachverständige zur Beratung einzelner Angelegenheiten hinzuziehen.
- (2) Bei der Vorbereitung wichtiger Entscheidungen werden der Stadtrat und seine Ausschüsse betroffenen Personen und Personengruppen Gelegenheit geben, ihre Auffassung vorzutragen, soweit die Anhörung nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.
- S. 8 der Hauptsatzung der Stadt Geithain

Abschnitt VI

Ortschaftsverfassung

§ 16 Ortschaftsverfassung

- (1) In den Ortsteilen Nauenhain, Wickershain, Narsdorf gilt die Ortschaftsverfassung. Das Gebiet der in Satz 1 genannten Ortsteile setzt sich aus den im Katasterverzeichnis zugeordneten Grundstücken zusammen.
- (2) Für die in Absatz 1 genannten Ortsteile können Ortschaftsräte gebildet werden. Die Zahl der Mitglieder im Ortschaftsrat wird auf 6 festgelegt.

Die Ortschaftsräte wählen den ehrenamtlich tätigen Ortsvorsteher und seinen Stellvertreter für ihre Wahlperiode.

- (3) Dem Ortschaftsrat werden die in § 67 Abs. 1 SächsGemO genannten Angelegenheiten zur dauernden Erledigung übertragen.

Abschnitt VII

Schlussbestimmungen

§ 17 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung der Stadt Geithain vom 20.06.2017, zuletzt geändert am 15.08.2017, außer Kraft.

Geithain, den 21.08.2019

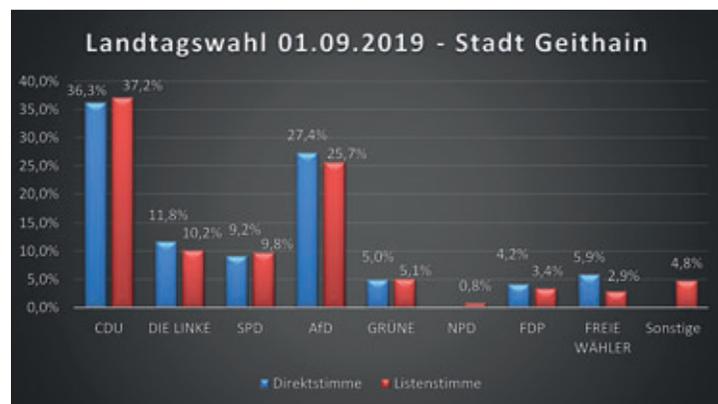


Rudolph
Bürgermeister



■ Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Landtagswahl in Geithain am 01.09.2019

Am 01.09.2019 waren 5797 BürgerInnen der Stadt Geithain aufgerufen, um Ihre Stimme für die Landtagswahl abzugeben. Jeder Bürger hatte eine Direkt- und eine Listenstimme. 3666 Wähler der Stadt Geithain beteiligten sich an der Landtagswahl 2019, das entspricht einer Wahlbeteiligung von 63,2 %.



Ich bedanke mich auf diesem Wege ganz herzlich bei allen freiwilligen Wahlhelfern sowie den Mitarbeitern der Stadt Geithain für Ihren Einsatz in den Wahllokalen zu den Kommunalwahlen, zur Europawahl und zur Landtagswahl im Superwahljahr 2019. Sie alle sorgten für einen reibungslosen Ablauf der Wahlhandlungen sowie der Stimmenausszählung in den Wahllokalen.

Susan Straßburger
Wahlleiterin

Liegenschaften

■ Baugrundstücke

Baugebiet – „Kirschhöhe“ in Geithain Attraktive Bauplätze für Einfamilienhäuser am Stadtrand von Geithain;

Es stehen noch 2 freie, vollerschlossene Baugrundstücke mit nachfolgenden Flurstücksnummern und Größe je Parzelle zur Verfügung;

Flurstücke

515/12 mit 818 m² (Parzelle 4)

515/19 mit 711 m² (Parzelle 7)

Grundstückskaufpreis: 95,00 €/m²

Baubeginn ist ab III. Quartal 2019 möglich.

Folgende Kriterien sind zu beachten:

Es sind nur Einzelbewerber pro Parzelle zulässig;

Die Reihenfolge der Bewerber richtet sich nach dem Posteingang;

Bauverpflichtung innerhalb von 5 Jahren ab Tag der Beurkundung des Kaufvertrages;

Stadtverwaltung Geithain

Ansprechpartner zu Baubedingungen

Herr Rättsch Tel. 034341/ 466-101

(E-Mail: A.Raetsch@geithain.de)

Ansprechpartner zu Verkaufsbedingungen

Frau Dangriess Tel. 034341/ 466-109

(E-Mail: R.Dangriess@geithain.de)



Das Bauamt informiert

■ Bahn frei für neue Bewohner

Pünktlich fertiggestellt konnte die Erschließung des neuen Wohngebietes „Kirschhöhe“ jetzt von der Stadt Geithain abgenommen werden. Mit der Übergabe der baulichen Infrastruktur wächst die Kommune um rund 12.000 Quadratmeter bebaubare Fläche bzw. wurden insgesamt 13 Wohngrundstücke voll erschlossen. Weiterhin hat die Stadt eine neue Straße mit dem Namen „Kirschhöhe“ erhalten.



Foto: Andreas Rättsch, 2019, Vogelperspektive vom neuen Wohngebiet Kirschhöhe

Bereits während der Erschließung wurde parallel die Vermarktung der entstehenden kommunalen Grundstücke begonnen. Zum jetzigen Stand sind lediglich noch zwei Parzellen frei, was aber bestimmt nicht lange so bleibt. Zu den vier privaten Grundstücken, welche im Rahmen des Neubaus des Wohngebietes die Erschließung erhielten, liegen bereits auch schon drei Bauanträge vor. Ab dem Spätherbst 2019 werden vermutlich in kurzer Zeit mindestens 11 Wohngebäude entstehen und jungen Familien ein neues Zuhause in unserer Stadt Geithain bieten.

Artikel: Andreas Rättsch, 2019

■ Paul-Guenther-Grundschule wird modern

Ein Schulgarten, ein Klassenzimmer im Freien, ein Bereich zum naturnahen Lernen, ein Bereich für kleine Veranstaltungen, all das kann die Grundschule der Paul-Guenther-Schule jetzt als ihr Eigen nennen. Nach dem im letzten Jahr nahezu der gesamte hintere Schulhof mit seinen Sport- und Spielanlagen erneuert wurde, entstanden am südlichen Rand des Schulhofes in den letzten Wochen jetzt zusätzlich ein Bereich mit Hochbeeten, ein großzügiger filigraner Pavillon, ein geräumiges Gartenhäuschen, supermoderne Tisch-Sitzkombinationen sowie wurden viele neue Sträucher und Bäume gepflanzt.



Foto: Andreas Rättsch, 2019, Grünes Klassenzimmer vor Übergabe

Das Bauamt informiert

So etwas nennt man heute „Grünes Klassenzimmer“. Bereits im Vorfeld hat die Stadtverwaltung in enger Zusammenarbeit mit der Grundschulleitung den neuen Schulgarten bzw. das „Grüne Klassenzimmer“ in vielen Details abgestimmt. Dabei wurden u.a. Farbwünsche berücksichtigt, aber auch Nutzungselemente wie Komposter oder die Errichtung einer 10 Kubikmeter großen Regenwasserzisterne. Nun gilt es den Schülern, Lehrern und Eltern das neue Klassenzimmer im Freien mit „Leben und Lernen“ zu füllen. Als kleine Anmerkung sollte noch erwähnt sein, dass demnächst das „Grüne Klassenzimmer“ ergänzend noch drei Spielgeräte, für den ebenfalls neuen Hortbereich in der Paul-Guenther-Schule, erhalten wird. Insgesamt wird die Stadtverwaltung dann beachtliche 300.000 Euro in die Außenanlagen der Paul-Guenther-Grund- und Oberschule investiert haben.

Artikel: Andreas Rätsch, 2019

Senioren Zum Geburtstag die besten Glückwünsche

Der Bürgermeister der Stadt Geithain gratuliert allen Geburtstagskindern und Ehejubilaren des Monats Oktober ganz herzlich wünscht alles, alles Gute und vor allem Gesundheit.

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung werden keine Geburtstage oder Ehejubiläen mehr automatisch veröffentlicht.

Sollten Sie eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums im Amtsblatt der Stadt Geithain wünschen, dann müssten Sie dies bitte schriftlich bei der Stadtverwaltung Geithain, Büro des Bürgermeisters, Markt 11, 04643 Geithain bekunden bzw. Ihr Einverständnis erklären.

Ihr Bürgermeister

Wir gratulieren ...

Der Bürgermeister der Stadt Geithain gratuliert allen Eltern herzlich zur Geburt Ihrer kleinen Wonneprappen, wünscht alles, alles Gute sowie eine frohe und glückliche Zeit.

Das Licht der Welt erblickte

Nora Sporbert, geb am 09. 08. 2019
Töchterchen von Monique Schönfeld und Michael Sporbert, OT Theusdorf

Laura Stäbler, geb. am 09.08.2019
Töchterchen von Elke Stäbler und Ronny Vollhardt aus Geithain, OT Narsdorf

Antonia Brosius, geb. am 20. 08. 2019
Töchterchen von Nicole und Sebastian Brosius aus Geithain, OT Ossa

Ida Dietze, geb. am 29.08.2019
Töchterchen von Saskia Dietze und Kevin Arnold aus Geithain, Oberpickenhain, OT Rathendorf

Kindereinrichtungen



■ Wichtige Gründe für die Teilnahme an einem Freiwilligen sozialen Jahr (FSJ)

- ✓ Mit einem Freiwilligen Sozialen Jahr tun Sie etwas Gutes und Sinnvolles für andere Menschen.
- ✓ Durch ein solches Jahr lernen Sie viel über sich selbst, bekommen einen anderen Blickwinkel auf Dinge wie vermeintliche Selbstverständlichkeiten im Leben, das soziale Miteinander, Gesundheit, Toleranz und Hilfsbereitschaft. Sie werden sich durch ein FSJ garantiert persönlich weiterentwickeln.
- ✓ Ein FSJ kann Ihnen auch den Einstieg in einen sozialen Beruf erleichtern, da Sie damit beweisen, dass Sie sich engagieren.
- ✓ Das FSJ wird als Wartesemester bei allen Studiengängen angerechnet.
- ✓ Bei vielen Ausbildungen, insbesondere im sozialen Bereich, wird es als Praktikumszeit berücksichtigt und als praktischer Teil zum Erwerb der Fachhochschulreife, soweit die schulischen Voraussetzungen erfüllt sind, anerkannt.
- ✓ Durch ein FSJ verbessern sich die Chancen auf einen Ausbildungs- oder Studienplatz.



Auch jetzt ist immer noch ein Einstieg in das FSJ möglich. Wer die Chance noch nutzen will, kann sich in der Fremdsprachenkindertageseinrichtung „Little Stars“ bei Frau Müller, Tel.: 034341/33703 melden und einen Termin für einen ersten Kontakt vereinbaren und sich alles ansehen. Es gibt ein Taschengeld von 300 € und auch das Kindergeld wird weitergezahlt.

Wer seinen 27. Geburtstag schon hinter sich hat, kann sich eben falls im sozialen Bereich in der Kita „Little Stars“ durch den Bundesfreiwilligen Dienst (BFD) zwischen 6 und 12 Monaten für 23 Stunden in der Woche einbringen. Es gibt ein Taschengeld, welches nicht auf andere Leistungen anrechenbar ist.

Katrin Hernande, IWS

Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Geithain, **Verantwortliche für den redaktionellen Teil:** Stadtverwaltung Geithain, Frau Franke, Tel.: 034341/466103, Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Gesamtherstellung: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Tel.: 037208 / 876100; info@riedel-verlag.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016.

Verteilung: Die Stadt Geithain mit ihren Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4016 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Leipziger Rundschau 3793 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen an den Auslagestellen im Stadtgebiet zur kostenfreien Mitnahme aus. Damit wird für jeden Haushalt ein Exemplar zur Verfügung gestellt.

Kindereinrichtungen

■ Sommertime bei den „Little Stars“

Aufregende und abwechslungsreiche Sommerwochen neigen sich dem Ende zu. Während sich unsere Kleinsten mit den Farben beschäftigten und diese in unterschiedlichen Aktionen kennenlernten, zogen die Größeren in die neuen Gruppenzimmer um. Unsere ABC-Kinder verabschiedeten wir in den Hort, wo sie bis zum Schulanfang ihr Sommerprogramm genießen konnten. Wir wünschen allen ABC-Schützlen einen guten Start in der Schule sowie allzeit viel Freude beim Lernen.

Das tolle sonnige Wetter lud uns zum Spielen und Matschen in den Garten und zum Planschen ins Geithainer Stadtbad ein, welches ein beliebtes Ausflugsziel für unsere Sonnenscheinkinder ist. Für die Regenbogenkinder hielt eine Wasserbombenschlacht im eigenen Garten eine Abkühlung bereit.



Fotos: I. Koch, 2019 „Sommertime bei den „Little Stars“

Feste Rituale durften in der Ferienzeit auch nicht fehlen. Jeden Mittwoch fand ein Entspannungsangebot statt, jeden Freitag hieß es „Spielzeugtag“. An allen anderen Tagen staunten die Kinder über verschiedene Experimente und hatten viel Spaß bei ihren Ausflügen. Dabei war der Stadt- und Tierpark bei allen Kindern ein beliebtes Ziel.

Das Erzieherteam der Kita Little Stars

Aus den Schulen

■ Internationales Gymnasium und Internationales Wirtschaftsgymnasium Geithain

It's Floorball Time

Kurz vor den Sommerferien hieß es zum nunmehr 5. Mal: Ran an die Schläger - Floorball ruft!

20 Mannschaften der Klassen 7–12 hatten sich gefunden, um den Titel „Bestes Floorballteam“ unserer Gymnasien zu ermitteln. Gespielt wurde in zwei Staffeln, die nach Altersgruppen unterteilt waren. Beide Staffeln bestanden aus jeweils 2 Gruppen, die am Ende den Sieger ermittelten.

In der Staffel 1 spielten die Klassen 7–9 gegeneinander. In vielen spannenden, torreichen und mit Emotionen geladenen Matches konnte sich dabei nicht immer der Favorit durchsetzen. So fiel erst in den letzten beiden Gruppenspielen die Entscheidung, welche Teams das Ticket für das Finale buchen konnten. Letzten Endes errangen das Team „Kegel Karsten“ aus der Klasse 9b und das Team „Abfahrt“ aus der 9a in ihren Gruppen den ersten Platz. In einem spannenden, fast schon dramatischen Finale mit vielen Toren konnten sich, trotz des starken Einsatzes und Kampfes der „Abfahrer“, am Ende die „Kegler“ aus der 9b durchsetzen.

In der Staffel 2 trafen die Klassenstufen 10–12 aufeinander. Ähnlich wie bei den „Kleinen“ konnte sich auch hier nicht immer das bessere Team durchsetzen. In der Gruppenphase ging es noch sehr eng zu, denn die Paarung für das Spiel um Platz 3 konnte erst im Penaltyschießen entschieden werden. Im Spiel um Platz 3 spielten die „Brathähnchen“, der Favorit des Turniers, endlich ihre Erfahrung aus und sicherte sich den 3. Platz. Im Finale traten die beiden Teams der Klassenstufe 11 gegeneinander an. Auch hier sah man ein abwechslungsreiches Spiel mit vielen Torszenen. Jedoch hatte das Team „VSS“ kein Glück im Abschluss, um sich gegen die stark aufspielende Mannschaft „Acehole“, die dazu vor dem Tor eiskalt war, zu behaupten.

Aber es wurde nicht nur Floorball gespielt, sondern auch Torball, Tischtennis und Brettspiele. Beim Torball zeigten die Schüler der Klassen 5 & 6 ihr Können. 6 Teams ermittelten den Sieger unter sich. Das stärkste Team stellte dabei die Klasse 6a.

An dieser Stelle wollen wir dem Förderverein unserer Schule danken, der es uns ermöglichte, Medaillen und Preise für unsere Sportwettkämpfe zu kaufen. Vielen Dank! Gedankt sei aber auch allen Lehrern für ihre Un-



Foto: Herr Drechsler, 03.07.2019 „It's Floorball Time“

terstützung sowie allen Schülern für ihr Engagement und über weite Strecken sportlich faires Verhalten. Wir sehen uns im nächsten Jahr.

Sportfachschaft

Aus den Schulen

Barcelona – Klassenfahrt mit Hindernissen

Bevor es für uns Schüler*innen der 12. Klassen der Internationalen Gymnasien Geithain in die finale Runde unserer Schulkarriere geht, haben wir uns am Anfang des Schuljahres noch eine Pause gegönnt. Das Ziel: Barcelona, Spanien, um die in den letzten Jahren erworbenen Spanischkenntnisse anwenden zu können. Doch was eine fünfeinhalbstündige Anreise über Berlin werden sollte, wurde zu einer abenteuerlichen Fahrt, die nach einer Nacht im 4-Sterne-Hotel Radisson Blu, einem nächtlichen, 580 km langen Abstecher direkt zum Münchener Flughafen und knapp 36 Stunden endlich in Barcelona endete.



Warten auf einen neuen Flug in Berlin



Obwohl noch nichts von der Stadt gesehen wurde, waren wir bereits erschöpft vom vielen Warten, Busfahren, und vor allem der Ungewissheit über unsere Abschlussfahrt. Nichtsdestotrotz ließen wir uns nicht entmutigen und machten mithilfe der begleitenden Lehrer*innen das Beste aus der verbleibenden Zeit in der Metropole am Meer.



Köstlichkeiten auf dem MERCAT DE LA BOQUERIA

Schon am ersten Tag bekamen wir einen Vorgeschmack auf die spanische Kultur: eingeeengt in einer kleinen Bar in der Nähe vom Strand aßen wir unsere ersten Tapas, kleine landestypische Köstlichkeiten. Auch in den nächsten Tagen war die Erfahrung bereits dagewesener Lehrer willkommen, die uns Schüler*innen zielgerichtet zu guten Bars und Sehenswürdigkeiten führten. Doch nicht nur bei den abendlichen Restaurantbesuchen wurden kulinarische Spezialitäten genossen, sondern auch auf dem Mercat de la Boqueria, dessen Markthallen an der oft besuchten Straße La Rambla liegen. Egal ob Obst und Gemüse, Fisch-, Fleischwaren oder aber Süßwaren; an irgendeiner Ecke hat man immer gefunden, was man gesucht hat, ob bewusst oder unbewusst.

In den noch verbleibenden Tagen versuchte ein Großteil von uns, so viele Sehenswürdigkeiten wie möglich zu besichtigen. An Antoni Gaudí, dem berühmten spanischen Architekten, kommt man da nur schwer vorbei. Am Vormittag hatten wir die Möglichkeit, durch den Park Güell zu laufen und einen ersten Eindruck des Modernismo, dem Stil, den Gaudí bevorzugt verwendete, zu gewinnen. Je nach Interesse konnten wir uns entscheiden, ob wir uns lieber das Stadion Camp Nou des FC Barcelona anschauen oder weiter die Spuren des Architekten im Casa Batlló ver-



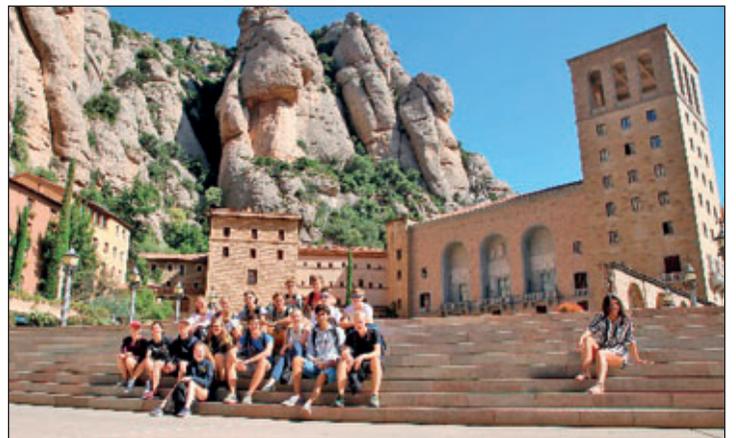
Proben für den Ernstfall im CAMP NOU

folgen wollten. Mithilfe eines beeindruckenden Audioguides fanden wir faszinierende Motive in einem von Gaudís Meisterwerken, bei dem er bahnbrechend Funktion und Praktikabilität mit Ästhetik verband. Durch die verzögerte Anreise musste der Ausflug in die Sagrada Família leider ausfallen, doch das haben nicht alle von uns Schüler*innen einfach so hingenommen. – Viele sagen, man sei nicht in Barcelona gewesen, wenn man nicht einmal in der Sagrada Família war. – Auf eigene Faust organisierte eine kleine Gruppe einen Besuch der Kathedrale. Nach der eindrucksvollen Besichtigung können wir da nur zustimmen: Nicht nur die Außenfassade imponierte, auch das Innere der noch im Bau befindlichen Kathedrale ließ uns mit offenen Mündern dastehen. LA SAGRADA FAMÍLIA



LA SAGRADA FAMÍLIA

Fertiggestellt werden soll die Sagrada Família im Jahr 2026, dem 100. Todesjahr des Architekten. Bevor es am letzten Tag nach Berlin zurückgehen sollte, verbrachten wir unseren Mittag auf dem Kloster Montserrat, wo wir in dem gleichnamigen Gebirge einen Ausblick über die Landschaft und die Stadt Barcelona bewundern konnten.



MONTSERRAT

Trotz aller Hindernisse, die sich Schüler*innen sowie Lehrer*innen in den Weg stellten, war diese Kursfahrt ein großer Erfolg für uns alle: Eine Woche, in der man mit Problemen zu kämpfen hat, bringt eine große Gruppe zusammen und verstärkt das Gemeinschaftsgefühl ungemein. – Und es ist ja nicht so, als sei es die chaotischste Klassenfahrt gewesen, die wir jemals erlebt haben ...

Text: Paula, Klasse 12g, Fotos: M. Taubert, begleitender Lehrer

TERMINE – SAVE THE DATE

07.10.2019	Infotag IGG
09.10.2019	Infotag IWG
18./19.11.2019	Elternsprechtage

Aus den Schulen

■ Internationales Gymnasium Geithain

Kennenlerntag der neuen 5. Klasse

Neue Schule, neue Lehrer, neue Mitschüler und Mitschülerinnen – alles neu macht der Mai, aber in unserem Fall der August und das neue Schuljahr 2019/20 für unsere 21 „frischen“ IGGler.

Somit war schnell klar – das Kennenlernen muss her, und zwar noch in der ersten Woche, die geprägt war vom ersten Beschnuppeln, Eindrücke sammeln, vielen Infos und vom „Ankommen“. Auch musste das neue Klassenzimmer gestaltet werden, bevor auch die Eltern schauen dürfen, wie es hier eigentlich aussieht bzw. aussehen soll, wenn erst einmal alle Pläne (und davon haben wir viele) in die Tat umgesetzt werden. Eine erste persönliche Note wurde der „110“ schnell verliehen, Blumen mitgebracht, Aufgaben verteilt, der Raum mit Namensschildchen versehen, Steckbriefe gebastelt und somit die Wandzeitung verschönert.



Fotos: Herr Luther, 23.08.2019 „Kennenlerntag“

Danach ging es auf den Schulhof, wo wir mit Sport, Spiel und Musik von Herrn Roscher nach der ersten Woche ausspannen konnten und uns selbst außerhalb des Klassenzimmers im Grünen genauer kennenlernen konnten. Aber nicht nur unser Klassenzimmer wurde an diesem Freitag gestaltet, nein auch der „Treff“ musste vor der Ankunft der Eltern noch hergerichtet werden, denn schließlich brachten uns diese ein reichhaltiges Büfett mit und aßen mit uns dort, wo wir sonst um 11:30 Uhr unser Mittag bekommen, zu Abend. Natürlich war hier auch Zeit für ein erstes Kennenlernen unserer Eltern, die sich nach einer Begrüßung durch Frau Schmuck und Herrn Luther schnell näher kamen und über all den leckeren Happen ein kurzes Gespräch nicht vermissen ließen.

Die neue Klasse 5 IGG

■ Sponsorenlauf der IPS Geithain

Am Freitag, dem 06.09.2019 fand unser 2. Sponsorenlauf im Stadtpark Geithain statt. Angefeuert von Lehrern, Freizeitbetreuern sowie Familienangehörigen liefen die Schüler und Schülerinnen der Klassen 1 bis 4 Runde um Runde für den guten Zweck. Dabei war es egal ob gelaufen, gegangen oder gesprintet wurde: die Anzahl der Runden nach 1 h Laufzeit waren ausschlaggebend. Die Kinder waren hoch motiviert, hatten Spaß und gaben ihr Bestes. Da kam es sogar zu Rundenzahlen von 25 bis 33 bei einer Rundenlänge von 300 m! Auch die Lehrer und Freizeitbetreuer beteiligten sich am Lauf und freuten sich über eine Spende von Herrn School. Die Sponsoren der kleinen und großen „Sportskanonen“ waren sehr großzügig, sodass die Verschönerung unserer Bibliothek und die Aufstockung des Schulhofes mit neuen Spiel- und Sportgeräten in Angriff genommen werden kann.



Fotos: I. Geisler, 2019 „Sponsorenlauf“

Vielen Dank!!

I. Geisler

Aus den Schulen

■ Wir gratulieren den Schulanfängern der IPSG

Am 17.08.2019 war es wieder soweit: Die schönsten Zuckertüten ließen die Kinderaugen unserer Schulanfänger strahlen. Die International Primary School Geithain lud am Samstagnachmittag die ABC-Schützen und ihre Familien in die festlich geschmückte Turnhalle ein, um den Eintritt in den Schulalltag gebührend zu feiern.



Nachdem unsere Schulleiterin Mrs. Bergmann den Kindern ihre Zukunft in der Schule schmackhaft gemacht hat, nahmen unsere Zweitklässler die Kinder mit zu einem Ausflug in den Wald. Neben Eulengeheul und Bienensummen sangen in einem aufwendig vorbereiteten Theaterprogramm kleine Mäuse und

Hoppelhasen den Kindern vor, wie wichtig es ist, zur Schule zu gehen und was man dort alles lernen kann.

Nach dem Programm begann die feierliche Einschulung und die gerade noch kleinen Kindergartenkinder wurden zu richtigen Schulanfängern. Gemeinsam mit den neuen Klassenleitern Mrs. Möbius, die die Pandabärenklasse (1a) übernommen hat und Mrs. Gruhle, die die Erdmännchenklasse (1b) anführt, erkundeten die Kinder dann die Schule und ihr Klassenzimmer. Danach war es endlich soweit und die Eltern durften ihre sehr aufwendig verzierten oder selbst gebastelten Zuckertüten an ihre kleinen Großen übergeben. Ein schöner und aufregender Tag für alle Beteiligten endete mit einem Fotoshooting und alle Kinder durften sich den Rest des Tages von Ihren Familien feiern und beschenken lassen.



Janine Möbius

Fotos: Alisa Wiesenbach, 2019 „Schulanfang 2019“

■ Dankeschön an alle fleißigen Helfer

Auf Wabzellplatten Fußball, Hascher oder Federball spielen ist keine angenehme Sache. Ein kleiner Sturz und die Beine sind aufgeschlagen und schnell ist man mit dem Fuß umgeknickt. Am 06. & 13. 09.2019, trafen sich Muttis, Vatis, Schüler, sowie Lehrer und Freizeitbetreuer und änderten diesen Umstand. Über 1700 Matten wurden auf dem Schulhof an der IPS Geithain ausgelegt. Die ersten Schüler probierten gleich das Fußballspielen aus und gaben das Urteil – super – ab. Es wurde außerdem ein Geschicklichkeitsparcour aufgebaut, auf dem die Kinder nach Herzenslust klettern können.



Foto: Maria Köhn, 2019 „Umgestaltung Schulhof“



Foto: Juliane Nötzold, 2019 „Umgestaltung Schulhof“

Toll, wenn man solche fleißigen Helfer hat. Im Namen der Schüler und des Teams der IPS ein großes Dankeschön an alle!

Heike Bergmann

■ Unterricht auf dem Fahrrad

Am 29. 08. 2019 durften die Schüler und Schülerinnen der Klasse 5a von der Paul-Guenther-Schule einmal beweisen, wie gut sie Fahrradfahren können. Gemeinsam mit einer Mitarbeiterin vom ADAC durchliefen die Schüler einen Parcours mit dem Fahrrad. Von Schulterblick bis Slalomstrecke und starkem Abbremsen was alles dabei.



Gleichzeitig wurden die Schüler geprüft, wie gut sie tatsächlich im Umgang mit dem Fahrrad und dem Verkehr sind. Die Schüler, die den Parcours mit den wenigsten Fehlerpunkten bestanden haben, bekamen im Anschluss nicht nur eine Urkunde, sondern auch eine Einladung zu einem Wettbewerb, an dem die jeweils besten Fahrradfahrer und -fahrerinnen der Schulen aus ganz Sachsen sich noch einmal unter Beweis stellen können.

Mit jeweils 0 und 1 Fehlerpunkt bekamen Stanley Koll und Paula Maxi Fischer diese Einladung.



Im Anschluss ging es für die Schüler weiter mit einer Informationsstunde rund ums Auto und Autofahren. Gemeinsam erlernten sie spielerisch die Technik des Bremsweges. Zum Abschluss wurde gezeigt, was bei einer Vollbremsung passieren kann. Dazu durften die Schüler im Auto bei 30 km/h eine Vollbremsung miterleben.

Bericht von Janina Malin Fischer
Ehem. Schülerin der P.-Gunther-Schule (10b/2019)

Fotos: Janina Malin Fischer, 2019 „Unterricht auf dem Fahrrad“

Vereinsnachrichten

■ FSV Alemannia Geithain e.V.

kommende Veranstaltungen / Heimspiele:

Sa, 28.09.2019	09.00Uhr	F-Junioren	FSV Alemannia Geithain – TSV Großsteinberg
	10.00Uhr	D-Junioren	SpG Bad Lausick/Geithain II – SG Deutzen/Ramsdorf
	10.30Uhr	C-Junioren	SpG Bad Lausick/Geithain/Neukirchen – TuS Pegau
So, 29.09.2019	09.00Uhr	F-Junioren	FSV Alemannia Geithain II – HFC Colditz
	10.30Uhr	B-Junioren	SpG Bad Lausick/Geithain/Neukirchen – TSV Großsteinberg
	11.00Uhr	A-Junioren	SpG Bad Lausick/Geithain – SV FA Doberschütz-Mockrehna
Do, 03.10.2019	10.00Uhr	D-Junioren	FSV Alemannia Geithain – Bornaer SV II
	11.00Uhr	D-Junioren	SpG Bad Lausick/Geithain II – SG Ostrau/Zschoitz
Sa, 05.10.2019	10.00Uhr	E-Junioren	FSV Alemannia Geithain – ESV Lok Döbeln
So, 06.10.2019	15.00Uhr	Herren	SpG Geithain II/Kohren-Sahlis II – SpG Pegau II/Elstertrebnitz
So, 20.10.2019	15.00Uhr	Herren	FSV Alemannia Geithain – SC Partheland



Abteilung Fußball

Zur aktuellen Saison 2019/2020 nimmt der FSV Alemannia Geithain im Nachwuchsbereich wieder in allen Altersklassen (A-, B-, C-, D1-, D2, E-, F1- und F2-Junioren) am Wettkampfbetrieb teil. Des Weiteren bestreiten unsere G-Junioren Freundschaftsspiele. Die Sportgruppe, Kinder von 2-4 Jahren, wird aufrechterhalten. Für den Trainings- und Spielbetrieb werden jederzeit sportbegeisterte Jungen und Mädchen der Jahrgänge 2001 - 2017 gesucht.

Im erwachsenen Bereich wird es nun 4 Mannschaften geben. Unsere 1. Männermannschaft, die 2. Männermannschaft in Spielgemeinschaft mit Kohren-Sahlis II, die „Alten Herren“ sowie unsere Frauenmannschaft.

Zur reibungslosen Absicherung des Trainings- und Spielbetriebes werden noch Übungsleiter/Betreuer gesucht. Das können neben ehemaligen oder noch aktiven Spielern auch Eltern und Großeltern sein, die einfach Spaß und Lust am Fußball spielen mitbringen. Bitte einfach Kontakt mit unserem Verein aufnehmen, www.alemannia-geithain.de, fsv-alemannia.1990@freenet.de oder über den

Nachwuchsleiter Andreas Heider, Tel. 0157-72586834.

!!! Frauen am Ball !!!

Alemannia hat eine Frauenmannschaft und sucht weiter Verstärkung. Wenn du dich angesprochen fühlst, dann melde dich einfach bei uns. Das Training findet freitags von 17.30Uhr bis 19.00Uhr im Henning-Frenzel-Stadion statt. Wir freuen uns auf dich.

Kontakt: Grit Sander, 0178-5371207

Abteilung DART

„GAME ON“ heißt es nicht nur im Ally Pally in London bei der Darts WM, sondern nun auch im AlemannenTreff in Geithain, Dienstag und Freitag jeweils von 18.00Uhr-20.00Uhr. Eine Darts Legende hat die Profi Karriere beendet und neue Spieler drängen sich auf. Warum soll nicht auch einer aus Geithain kommen? Also legt die Fernbedienungen, Spielkonsolen und eure Frauen oder Männer beiseite und kommt zum DART ins Henning-Frenzel-Stadion Geithain. Willkommen, ist jeder der Spaß an dem Sport hat und gern unter duften Leuten ist. Also lasst uns die Spiele beginnen oder wie man im DART sagt „GAME ON“.

Kontakt: Nico Sander, 0178-1451807

FSV Alemannia Geithain 1990 e.V.

Du spielst gern Fußball?

Dann komm doch zu uns.

Wir bieten Dir:

- ☛ Viel Spaß an Sport und Spiel
- ☛ Hochmotivierte Übungsleiter
- ☛ Keine langweiligen Wochenenden
- ☛ Hervorragende Trainingsbedingungen

Melde dich bitte bei unserem Nachwuchskoordinator
Andreas Heider (Tel. 0157 72586834).

Wir freuen uns auf dich!

Anzeigentelefon: 037208/876-100

Vereinsnachrichten

■ GCC schmeißt Jukebox an

Schon jetzt ist der Blick der Mitglieder des Geithainer Carneval Clubs (GCC) straff auf den November gerichtet. Da nämlich beginnt für diesen Faschingsverein die 33. Saison, unter dem Motto

„Jukebox Musik – Hit für Hit“.

Die Vorbereitungen dafür sind deshalb bereits vor Wochen angelaufen. Und da heißt es sich sputen, denn auch dieses Jahr soll es wieder ein Programm für November und ein NEUES Programm für den Februar geben. Das Prinzenpaar ist seit langem gefunden. Doch bevor es auf der Bühne und dem Parkett vom Bürgerhaus rundgeht, ist am 11.11. auf dem Rathausbalkon der Stadt ein Prolog geplant. „Auch wenn dieses Datum auf einen Montag fällt, wollen wir die Saison zünftig eröffnen“, so GCC-Präsident Jan Seitz.

Gegen 10.30 Uhr rücken Vereinsmitglieder ins Rathaus und werden wenig später auf dessen Balkon traditionell Stadtschlüssel und Amtskette des Bürgermeisters übernehmen. Selbstverständlich haben wir vor, wie an diesem Tag üblich, unserem Bürgermeister Frank Rudolph seinen besten Schlips, den er tagtäglich im Rathaus trägt, zu kürzen.

„Wir freuen uns jetzt schon auf Groß und Klein, welche vom Markt aus, das bunte Treiben auf dem Rathausbalkon verfolgen werden“, so Seitz. Mit **Prunksitzungen am 16. und 23. November** (jeweils ab 19.33 Uhr) im Bürgerhaus Geithain wird der Faschingsspaß weitergehen. Karten können bereits jetzt unter Telefon 034341/ 4 40 80 geordert werden. Im Vorverkauf, am 1.11.19 ab 18 Uhr und am 10.11.19 ab 14 Uhr sind die Karten einen Euro billiger als an der Abendkasse.

Ihr GCC

■ Scheckübergabe an MS-Selbsthilfegruppen

Am 29. Mai 2019 veranstalteten die MS-Selbsthilfegruppen „aMSel“ Geithain und „Aufwind“ Borna anlässlich des Welt-MS-Tages erstmals eine gemeinsame Aktion in der Filiale der Deutschen Bank in Borna.

Das Thema des Welt-MS-Tages 2019 lautete: „Keiner sieht's – Eine(r) spürt's.“ Multiple Sklerose- vieles ist unsichtbar. OA Dr. med. Alexander Niklas hielt einen Vortrag über die unsichtbaren Symptome der Multiplen Sklerose.



Foto: A. Schall, 2.9.2019 „Scheckübergabe“

Personen v.l.n.r.: Toni Kodantke (Filialdirektor Deutsche Bank Borna), Birgit Leibig (Gruppensprecherin der MS-SHG „aMSel“ Geithain), Marlies Zagorski (Gruppensprecherin der MS-SHG „Aufwind“ Borna), Frank Hoppe (Deutsche Bank Borna)

Anschließend konnten die Besucher in einer „Fühlstrecke“ selbst erfahren, wie sich z. B. Sechstörungen, Taubheit in den Gliedmaßen oder Gleichgewichtsstörungen auswirken.

Fast 50 Interessenten, MS (Neu) –Betroffene und Angehörige, kamen zur Veranstaltung. Einige von ihnen nehmen seitdem an den regelmäßig stattfindenden Gruppentreffen teil. Als Anerkennung für unser Engagement und zur Unterstützung der Gruppenarbeit erhielten wir von der Deutschen Bank eine Spende in Höhe von 800,00 € für beide Selbsthilfegruppen. Am 02. September 2019 erfolgte die Scheckübergabe in der Filiale Borna.

Die SHG „aMSel“ Geithain möchte das Geld für eine Exkursion mit Angehörigen verwenden. Die SHG „Aufwind“ Borna plant ein Begegnungstreffen mit Übernachtung.

Ein großes Dankeschön an den Filialleiter Herrn Kodantke und die Deutsche Bank für ihre großzügige Spende.

An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an ALLE Spender, die unsere Selbsthilfegruppe unterstützen, manche schon seit mehreren Jahren.

Birgit Leibig

Gruppensprecherin der MS-SHG „aMSel“ Geithain

Vorverkauf: 5€
Abendkasse: 8€

26.10.2019
Oktoberfest
Rathendorf

19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus

DJ Ron
Faschingsclub Penig e. V.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Tickets gibt es bei:
Doreen: 0174/3135974
Isabel: 0160/1849033

Vereinsnachrichten



Ossa feiert! 20 Jahre Jugendfeuerwehr Ossa vom 04. – 05. Oktober 2019



Freitag: 04. Oktober 2019

- ab 18:00 Uhr** Beginn der Festveranstaltung
ab 18:30 Uhr großer Kinoabend für Groß und Klein
 im beheizten Festzelt mit anschließendem gemütlichen
 Beisammensein

Samstag: 05. Oktober 2019

- ab 10:00 Uhr** Spaß-Wettkampf der Jugendfeuerwehren
ab 14:00 Uhr Quadfahren für Kinder,
 Kinderschminken, Hüpfburg, Reiten,
 Bierkästen stapeln u.v.m.
15:00 Uhr Vorführung Rettungshundestaffel
ab 15:30 Uhr Kaffee und Kuchen
 Knüppelkuchen, Zuckerwatte und Eis
ab 19:00 Uhr Lampionumzug mit anschließendem
 Feuerwerk
ab 20:00 Uhr Tanz im Festzelt mit DJ Lutz Winkler
 und Oldi Beat Live Band
 Showeinlage der Jugendfeuerwehr



Der Eintritt ist an allen Tagen frei und
 für das leibliche Wohl ist gesorgt.
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Vereinsnachrichten

■ Jugendfeuerwehr Rathendorf veranstaltete Zeltlager in Gernrode im Harz

Die Jugendfeuerwehr Rathendorf veranstaltet einmal im Jahr ein Wochenendzeltlager. Nach den anspruchsvollen Diensten und Wettkämpfen gehört auch eine Ausfahrt zur Kameradschaftspflege dazu. Ziel sollte in diesem Jahr der Campingplatz am Bremer Teich in Gernrode bei Quedlinburg im Harz sein.

Nach einer kurzen Autofahrt erreichten wir freitagabends unseren Zeltplatz. Nun stand an erster Stelle der Aufbau des Camps. Mit vereinten Kräften wurde zunächst der Gemeinschaftspavillon errichtet und danach das Mannschaftszelt zum Übernachten aufgebaut. Traditionell gab es an diesem ersten Abend einen riesigen Topf Nudeln mit Tomatensoße, Wurst und geriebenen Käse. Nach dem Abendessen konnte der Rest des Zeltplatzes und der Spielplatz erkundet werden.

Am Samstagmorgen starteten wir bei schönstem Sonnenschein zu unserem Tagesausflug. Wir wanderten zu Fuß von Timmenrode auf der Teufelsmauer entlang in Richtung Blankenburg. Auf abenteuerlichen Pfaden und auf dem Kammweg ging es bergauf und –ab bis einige ganz schön aus der Puste waren. Unterwegs erkundeten wir das „Hamburger Wappen“ und den „Großvaterstuhl“. Hier legten wir eine Mittagspause mit den morgens selbst gepackten „Fressbeuteln“ bei herrlichstem Wetter ein.

Nach einem wunderschönen Tag ging es zum Abschluss baden in den am Campingplatz angrenzenden See.

Am Sonntag beendeten wir unser Camp nach dem Frühstück mit dem Zeltabbau, doch nach Hause ging es noch nicht. Wir besuchten die Burgruine Regenstein in Blankenburg. Auf dieser mittelalterlichen Felsenburg waren noch einige in den Fels gehauene Räume und Reste des Bergfriedes sehr gut erhalten. Wir staunten nicht schlecht welche Bauleistung hier vollbracht wurde. Der Rückweg führte uns zu den Sand-



Foto: Ute Kühn, 2019 „Zeltlager in Gernrode im Harz“

steinhöhlen unterhalb der Burg (wie ein riesiger Sandkasten) und ideal zum Austoben der Jugendfeuerwehrkameraden. Alle waren begeistert und konnten nach einem tollen Tag die Heimreise antreten.

Auch in diesem Jahr war es wieder ein sehr erlebnisreiches und gelungenes Wochenende mit unseren Jugendkameraden. Wir hoffen, dass es auch im nächsten Jahr eine Fortsetzung dieser schönen Tradition gibt.

Ute Kühn
für die Jugendfeuerwehr Rathendorf

■ Kleingartenverein „Frohe Zukunft“ Geithain

Der Kleingartenverein „Frohe Zukunft“ Geithain gratuliert im Monat Oktober 2019

Frau Adelheid Müller
Herrn Dietmar Wagner
Herrn Mario Bremer

recht herzlich zum Geburtstag, wünscht
Gesundheit und weiterhin alles Gute.

Schmuck
Vorsitzender



www.geithain.net

Anzeigentelefon:
037208/876-100

Kulturelles

■ Kulturkalender Stadt Geithain Oktober 2019

02. Oktober 14.00 Uhr	Bürgerhaus Seniorensport Physiotherapie Ines Kupfer
07. Oktober 10:00 Uhr	Bürgerhaus Flori & Max Show / Zaubershow für Kinder Restkarten an der Tageskasse / Eintritt frei
09. Oktober 14:00 Uhr	Bürgerhaus Senioren
16. Oktober 14:00 Uhr	Bürgerhaus Senioren
19.00 Uhr	Stadtbibliothek Ins Schwarze! kurzweilige Plauderei über die originale Druckgrafik eines kleinen Leipziger Verlags mit Ekkehard Schulreich / Eintritt 5 €
19.30 Uhr	Raum der jungen Gemeinde im Pfarrhaus der Nikolai-Kirche Fachgruppe Numismatik des Geithainer Heimatvereins Die Zinn-gussmedaillen auf die sächsische Hungersnot von 1771/72 – Münzen und das Wetter
17. Oktober 14.30 Uhr	Heimatmuseum Gesprächsrunde bei Kaffee und Kuchen Filmmaterial von 1960 im ehemaligen Kreis Geithain
19. Oktober 15.00 Uhr	Heimatmuseum Herbstliches Basteln
23. Oktober 14:00 Uhr	Bürgerhaus Senioren
26. Oktober	Feuerwehrverein Rathendorf e.V. O zapft is / Zweites Rathendorfer Oktoberfest
15.00 Uhr	Heimatmuseum Erfindungen in der DDR – Eröffnung der Sonderausstellung
30. Oktober 15.00 Uhr	Bürgerhaus Tanztée mit Diskothek „Resonanz“ Rainer Thoss / Eintritt 7,50 €
18.30 Uhr	Gaststätte Dammühle Geithainer Heimatverein Bernd Richter erinnert an die Friedliche Revolution / Herbst 1989 in Geithain.
31. Oktober 17.00 Uhr	Nikolaikirche Reformationskonzert mit dem Potsdamer Hornquartett und Orgel, Eintritt frei
07. November 19.00 Uhr	Stadtbibliothek "Magdalene und die Saaleweiber" Halle an der Saale im Jahr 1693. Historischer Roman. Lesung mit der Autorin Christina Auerswald / Eintritt 5 €
09. November 15.30 Uhr	Heimatmuseum Musik im Museum es musizieren: Corinne, Elisabeth Schulze, Sabine Fichtenau, Bernd Richter und Carmen Schmidt

Terminmeldungen für Kulturkalender des Amtsblattes und Internet der Stadt Geithain an:

Stadtverwaltung, Frau Ines Franke i.franke@geithain.de
Stadtbibliothek, Frau Ramona Kratz bibo-geithain@t-online.de

Fragen und Anregungen werden Sie los bei:

Allgemeines Sachgebiet / Kultur / Frau Jessica Otto stadt@geithain.de Tel: 034341 4 19 77

Veranstaltungen auch unter www.kultur-leipzigerraum.de

Kulturelles

■ Heimatmuseum Geithain

Eröffnung der neuen Sonderausstellung am 26.10.2019 im Heimatmuseum

Die neue Sonderausstellung „Erfindungen in der DDR und Sachsens“ wird am Sonnabend, dem **26.10.2019**, 15:00 Uhr im Heimatmuseum Geithain eröffnet. Dabei geht es zum Beispiel um kulinarische Erfindungen. Zur Stollenbackzeit gab es kein Zitronat - also wurde aus grünen Tomaten ERSATZZITRONAT hergestellt. Hat noch jemand Rezepte aus dieser Zeit? Bitte zur Eröffnung mitbringen.

In Geithain gibt es auch Erfinder im Bereich der Musikelektronik oder bei der Herstellung des Fußballs und der Skibindung. Wir Sachsen sind vielfach Erfinder und die neue Sonderausstellung wird einige Erfindungen zeigen.

Bilder- und Gesprächsrunde am 17.10.2019

Wie sah Geithain vor mehr als 80 Jahren aus und wie sieht es jetzt aus? Zu einer Gesprächsrunde bei Kaffee und Kuchen und viel Bildmaterial laden wir am Donnerstag, dem **17. Oktober 2019**, 14:30 Uhr in das Heimatmuseum, Chemnitzer Straße 20/22 ein.

Herbstbasteln 23.10.2019

Wir laden in der Ferienzeit zum herbstlichen Basteln am Mittwoch 23.10.2019, 14:30 – 15:30 Uhr in das Heimatmuseum Geithain Chemnitzer Straße 20/22 ein. Wer hat, der bringe bitte zum Beispiel: Eicheln, Kastanien, Hagebuttenzweige oder bunte Herbstblätter mit. Gebraucht wird auch ein hübsches Marmeladenglas (natürlich leer).

Wir bitten um Anmeldung unter 034341/44403.

Musik beim Kerzenschein - Lieblingsmelodien

Am Sonnabend, dem **9. November 2019** wird herzlich zu Musik bei Kerzenschein um 15:30 Uhr in das Heimatmuseum eingeladen. Verschiedene Lieblingsmelodien erklingen.

Es musizieren: Sabine Fichtenau, Yvonne Jander, Corinne und Elisabeth Schulze, Bernd Richter, Carmen Schmidt und einige andere.

Gern möchten wir mit unseren Gästen Volkslieder singen und hoffen auf viele Zuhörer und Mitsänger.

Anzeige(n)

■ Ins Schwarze!

Lesung mit Ekkehard Schulreich,
16. Oktober 2019, 19 Uhr
Stadtbibliothek Geithain

"Kein Bodecker-Löwe als Gallionsfigur und Klemke-Holzstiche für die Speisekarte zu Honeckers Diplomaten-Jagd: Eine kurzweilige Plauderei über die originale Druckgrafik eines kleinen Leipziger Verlags"

Ekkehard Schulreich, Autor und Journalist, spürte der Geschichte des vor 100 Jahren gegründeten Verlages Karl Quarch nach. Er traf Künstler, Büchersammler, Quarchs Witwe und den letzten Drucker.



"Ins Schwarze!" heißt der umfangreiche Text-Bild-Band, den der Mironde Verlag Niederfrohna jetzt herausbrachte. In der Geithainer Stadtbibliothek geht es um Holzstich und Buchkunst, aber auch um Anekdotisches, um Lebens- und Zeitgeschichte.

Karten zu 5 € unter 034341 43168
www.bibo-geithain.de

■ Veranstaltungen im Bürgerhaus Geithain – Karten vielleicht als Geschenk?

Neujahrskonzert

mit dem Leipziger Symphonieorchester
am Sonnabend, dem 18. 01. 2020, 15:00 Uhr
Preis: 15 €

Roy Reinker Show

am Sonnabend, dem 08. 02. 2020, 20:00
Preis: 22 €

Karten gibt es im
Bürgerbüro der Stadt Geithain, Markt 11 (034341/466100)
sowie in der Bibliothek, Leipziger Straße (034341/43168).

Anzeigen



Silvesterparty
im Bürgerhaus Geithain
31.12. Einlass ab 19.00 Uhr
Beginn 20.00 Uhr

**Musik+Essen+Getränke
all inclusive 60,-€**
Disco „Kraftwerk“

Kartenvorverkauf
im Bürgerbüro im Rathaus
Markt 11
04643 Geithain
Tel. 034341/466-100

Wissenswertes



Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldentale“ e.V.
Burgstraße 6 | 09306 Rochlitz | Tel. (03737) 78 63 620 | Fax (03737) 78 63 622
www.rochlitzer-muldentale.de | info@rochlitzer-muldentale.de

■ **Neues Angebot: Waldbaden im Kohrener Land**

Jörg Günther und seine Frau Karola vom Irrgarten der Sinne in Kohren-Sahlis sind bereits seit einigen Jahren ausgebildete Naturpädagogen. Seit kurzem dürfen sie sich auch zertifizierte „Waldbademeister“ nennen. Das bedeutet, dass sie ihren Besuchern zeigen, wie sie den Wald mit allen Sinnen erleben können. Am 13. Oktober gibt es nun um 10 Uhr den ersten öffentlichen Termin im Leinawald bei Altmörbitz. (Der genaue Treffpunkt wird bei Anmeldung mitgeteilt).

Wenn beide zum Waldbaden einladen, braucht es vor Ort kein Wasser – die Teilnehmer tauchen gemeinsam in die Stille des Waldes ein. „Denn auch Stille kann durchaus vielstimmig sein. Und wer sich darauf ganz bewusst einlässt, findet Ruhe für die Seele“, weiß Jörg Günther. Und so wird beim Waldbaden einfach mal ganz still gelauscht und sich im weichen Moos entspannt.

Die Teilnahme kostet pro Person 7,50 Euro inklusive kleinem Picknick. Da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist, ist eine Voranmeldung unter Telefon (0162) 6350650 oder (034344) 66966 unbedingt erforderlich.

Kontakt

Irrgarten der Sinne, Karola und Jörg Günther, Linda 33, 04655 Kohren-Sahlis, Telefon (034344) 66966, Internet: www.irrgarten-der-sinne.de

Wissenswertes

■ Ein offenes Ohr für werdende Eltern in Not



Diakonie bietet jetzt auch Schwangerschaftskonfliktberatung

Die Schwangerschaftsberatungsstelle der Diakonie Leipziger Land hat ihr Angebot erweitert: In Pegau, Markranstädt und Geithain ist nun zusätzlich Beratung im Schwangerschaftskonflikt nach § 219 StGB möglich. Dies umfasst auch das Ausstellen eines Beratungsscheins. Die Schwangerschafts(konflikt)beraterin Isabel Tavernier berät und unterstützt weiterhin bei sozialrechtlichen Fragen und staatliche Hilfen wie Elterngeld, Mutterschutz, Unterhalt, Kündigungsschutz und finanzieller Not sowie Empfängnisverhütung, Familienplanung und vieles andere mehr. Des Weiteren bietet sie auch Unterstützung bei der Bewältigung eines Schwangerschaftsabbruchs und Begleitung bei Fehl- oder Totgeburt sowie Informationen zur Pränataldiagnostik an. Für Familien in Krisen, welche mit einer Schwangerschaft oder Geburt im Zusammenhang stehen, ist die Beraterin seit eineinhalb Jahren unterstützend im Landkreis Leipzig unterwegs. „Die Frauen stehen oft unter großem Druck“, sagt Isabel Tavernier. Als Christin ist der Glaube ein wichtiges „Haltegerüst“ für die Sozialarbeiterin. Die Beratung ist kostenfrei und offen für alle, unabhängig von Religion, Weltanschauung oder sexueller Orientierung. Isabel Tavernier unterliegt der gesetzlichen Schweigepflicht und berät auf Wunsch auch gern anonym.



Kontakt: Diakonie Leipziger Land, Schwangerschafts(konflikt)beratungsstelle, **Pegau:** Napoleonhaus, Kirchplatz 9, **Markranstädt:** Weißbach-Haus, Schulstr. 7, **Geithain:** Leipziger Str. 20, Tel. 0176 76763222, skb@diakonie-leipziger-land.de, www.diakonie-leipziger-land.de

Foto: Diakonie Leipziger Land, 2019,
„Schwangerschafts(konflikt)beraterin Isabel Tavernier“

Einladung zum Infoabend in Geithain.

Geithain
Montag, 14.10.2019, 19:00 Uhr
Bürgerhaus Geithain
Louis-Petermann-Straße 10
04643 Geithain

Stichtag
16.12.2019

Sie entscheiden mit: Ab 40 % Teilnahme bis zum 16.12.2019 kommt das schnellste Netz für Internet, Telefon und Fernsehen auch zu Ihnen nach Geithain.

02861 890 60 900
deutsche-glasfaser.de



Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH / Am Kuhm 31 / 46325 Borken

Wissenswertes

■ Geithain im 20. Jahrhundert von Dr. Gottfried Senf

Die Geithainer Zeitgeschichte ist seit vielen Jahren Gegenstand der Forschungsarbeit des Heimatvereins. Die Zeit unserer Eltern und Großeltern in dieser Stadt interessiert manchen mehr als sehr weit in der Stadtvergangenheit zurückliegende Vorgänge, Ereignisse und Personen. Seit Februar 2019 erscheinen an dieser Stelle in loser Folge Beiträge zur Geithainer Zeitgeschichte.

Hinweise, Ergänzungen oder Fragen zu den Quellen bitte über E-mail an: senfg@aol.com oder geithainerheimatv@gmx.de

Vor fast genau 100 Jahren – Paul Guenther besucht seine Heimatstadt

„Sofort nach Wiederaufnahme des unmittelbaren Dampferverkehrs mit Deutschland reiste ich im November 1919 in meine Heimatstadt.“ So lesen wir es in seiner Stiftungsurkunde. 1890 war er nach Amerika ausgewandert. Aus bescheidensten Anfängen (gemieteter Raum, geliehene Maschinen) gelang ihm in den folgenden Jahren der Aufstieg zum größten Strumpfproduzenten der US-Ostküste. Briefliche Verbindungen zu seinen Eltern bestanden in all den Jahren seit seiner Auswanderung. Auch zur Geithainer Kirche über Pfarrer Wagner gab es Kontakte, die 1916 zu ersten Spenden Guenthers für Geithainer Kriegswaisen und –witwen führten. Die Errichtung einer Stiftung zu Ehren seiner verstorbenen Eltern bedeutete für Stadt und Schule die **erste nachhaltige finanzielle Unterstützung**. In den Monaten nach Guenthers Besuch erarbeiteten Beauftragte auf der Grundlage seiner Stiftungsurkunde Vorschläge für eine Stiftungssatzung. Die Beratungen zu diesen Vorschlägen und das Genehmigungsverfahren bis zur Anerkennung durch die Stiftungsaufsicht und Eintrag in das Stiftungsregister waren Herbst 1921 abgeschlossen. Carl H. Fischer aus Chemnitz, Beauftragter des Stifters und Repräsentant der Bank Emery & Beers Comp. Inc. in New York überwies einen Anfangsbetrag von 50.000 Mark auf das Konto der neuen Stiftung. Zum Stiftungsvermögen gehörte auch das „Haus- und Gartengrundstück in Geithain, Altenburger Str. 23“ (Guenthers Geburtshaus, heute Leipziger Str. 23). Bau und Ausstattung der großen Schule mit ihrer Weihe 1925 war die **zweite nachhaltige Zuwendung** Guenthers für Stadt und Schule. Schließlich bedachte Guenther seine Heimatstadt auch in seinem Testament mit einer Hypothek an einem Fabrikgrundstück mit Wohnhaus in Neukirchen bei Chemnitz. Die jährlichen Zinsen



Foto: Archiv G. Senf, historische Aufnahme um 1880
Geburtshaus Paul Guenthers in der Leipziger (damals Altenburger) Straße 23

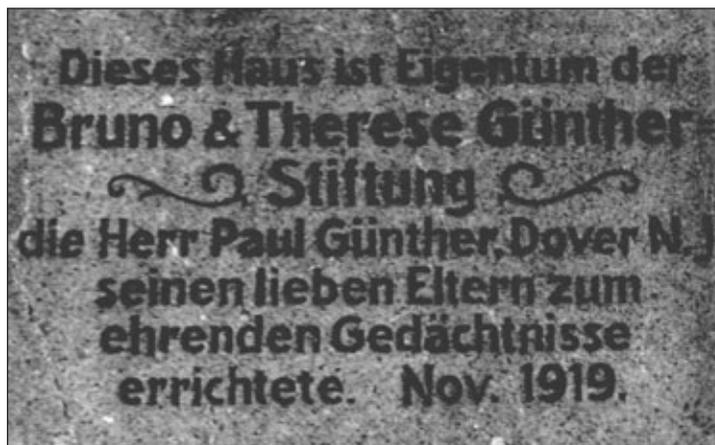


Foto: Archiv G. Senf

Gedenktafel am Geburtshaus, nach dem Besuch Guenthers angebracht.

der Hypothek erhielt die Stadt kontinuierlich über Jahrzehnte bis Anfang 1990. Im Stadtarchiv von Geithain existieren mehrere dicke Ordner, die lückenlos von 1920 bis zur Gegenwart sowohl das Wirken der Stiftung für Stadt, Schule und Kirche als auch die gewissenhafte Arbeit des jeweiligen Stiftungsvorstandes sehr beeindruckend widerspiegeln. Besonders hervorzuheben ist die Transparenz von Vorstandsbeschlüssen, z.B. Informationen über Höhe und Verwendung der jährlichen Ertragnisse. Der Geithainer Öffentlichkeit wurde damit jedes Jahr bekannt, wem die Zuwendungen zu verdanken waren und wie sinnvoll sie verwendet wurden. Das gilt aber leider nur bis spätestens 1950, als zum Park- und Schulfest der Name des Schulstifters letztmalig öffentlich gewürdigt wurde. Über einen Prozess von fast 40 Jahren des Verdrängens und Verschweigens mit dem Ziel des Vergessens verschwand alles aus dem Stadtgedächtnis, was mit dem Namen Guenther verbunden war! Ob die Stiftung Guenthers überhaupt noch existierte, ob die Stadt während der DDR-Zeit noch von ihr profitierte, wie hoch das Stiftungsvermögen war u. a. blieb unbeantwortet, wenn überhaupt noch jemand solche Fragen wegen Unkenntnis der ganzen Sache stellen konnte! 1986, vor den Feierlichkeiten zur 800-Jahrfeier der Stadt, erhielt der Stadtgeschichtler Heinz Börner auf der Stadtverwaltung statt einer Antwort die Gegenfragen „Warum fragen Sie? Haben Sie kein Vertrauen in die Finanzorgane unserer DDR?“ Die totale Intransparenz hatte bis 1989/90 ausschließlich politisch-ideologische Gründe. Man nahm ganz gern das Geld von dem „amerikanischen Kapitalisten“, aber dessen Namen zu nennen, den Menschen zu würdigen, war tabu! Wie im vorherigen Amtsblatt 9/2019 angedeutet, haben die Nachfahren Paul Guenthers trotz der Jahrzehnte währenden Missachtung ihres Großvaters dessen großzügige Spenden-tradition seit 1995 fortgesetzt. Das ermöglichte die **Errichtung einer zweiten Stiftung**. In den Veröffentlichungen des Deutschen Stiftungsverbandes wird die Transparenz als Hauptmerkmal guter Stiftungspraxis wiederholt genannt. Die Staatliche Stiftungsaufsicht teilte aber mit, dass diese „Grundsätze guter Stiftungspraxis“ lediglich einen Orientierungsrahmen darstellen, „aber keinen Rechtsanspruch begründen, an den sich Stiftungen zwingend zu halten haben“. Gab es in den Jahren kurz nach 1995 noch vereinzelt öffentliche Informationen über die Fortsetzung der Spendentätigkeit, herrscht in Geithain seit nunmehr bald 20 Jahren weitgehend Unkenntnis über **Existenz und Wirksamkeit der zweiten Stiftung**. Die mangelnde Transparenz ist diesmal nicht politisch-ideologisch, sondern rechtsstaatlich durch die Vorschriften zur Stiftungsautonomie verursacht.

Wissenswertes

■ Ja, stimmt das denn eigentlich?

Mythen und Wahrheiten über die Biotonne



Seit bekannt ist, dass die Biotonne ab 2020 im Landkreis Leipzig eingeführt wird, erreichen uns per Telefon, E-Mail oder Brief viele Anfragen und Anmerkungen. Auf die häufigsten Themen möchten wir hier nochmals eingehen.

Wegen der Biotonne kostet die Abfallentsorgung jetzt das Doppelte, oder?

Nein. In 2020, wenn die Biotonne eingeführt wird, sind die ersten drei Monate gebührenfrei, so dass diese ausgiebig getestet werden kann. Danach fallen anteilig Gebühren an: Wird die Biotonne ab April genutzt, beträgt die Gebühr 8,82 Euro pro Person, ab Juli 4,41 Euro pro Person und bei einer Nutzung ab September ist sie für 2020 kostenfrei. Dieser Betrag ist in der Festgebühr für Biotonnennutzer enthalten. Dafür wird die Biotonne alle 2 Wochen geleert ohne weitere Leerungskosten. Die Biotonne kann also 14-täglich zur Entleerung bereitgestellt werden ohne dass weitere Kosten anfallen.

Und in den Folgejahren? Weil etwa die Hälfte des Abfalls in der schwarzen Restmülltonne Küchen- oder Gartenabfälle sind, werden diese Entleerungen dann eingespart. Wann in Ihrer Kommune die Biotonne ausgestellt wird, erfahren Sie hier: www.kell-gmbh.de.

Ich habe gehört, dass jeder 5 Euro im Monat zahlen muss, auch wenn er die Biotonne nicht nutzt!

Nein, natürlich nicht. Es fallen im Jahr genau 3,03 Euro für die Biotonne, 4,29 Euro für die Sperrmüllentsorgung und 0,84 Euro für die Schadstoffentsorgung pro Einwohner an, weil das System der Abfallentsorgung bereitgestellt wird. Diese Fixkosten sind in der Festgebühr enthalten.

Jeder Haushalt muss eine Biotonne bestellen oder einen Befreiungsantrag stellen.

Das ist falsch! Die Biotonne gehört zum Grundstück und wird gemeinschaftlich genutzt. Sie ist daher keinem bestimmten Haushalt zugeordnet. Über die Verwertung der Bioabfälle entscheidet **allein** der Grundstückseigentümer. Möchte er die Biotonne nutzen, muss er nichts tun. Die Biotonne wird automatisch gestellt. Entscheidet er sich dafür alle Bioabfälle auf dem Grundstück zu kompostieren, muss er die Voraussetzungen dafür schaffen und die Eigenkompostierung gegenüber dem Landkreis nachweisen (Antrag auf Eigenkompostierung). Diese Unterlagen haben die Grundstückseigentümer in den letzten Tagen erhalten.

Ich bin Mieter und kompostiere meine Abfälle in meinem Garten – ich brauche keine Biotonne.

Das ist falsch! Abfälle aus dem eigenen Garten können selbstverständlich weiter dort kompostiert werden. Fallen die Abfälle aber auf dem Wohngrundstück an, entscheidet der Grundstückseigentümer. Überdies sollen Speisereste ohnehin nicht auf den Kompost.

Nun kommt noch eine Tonne – es ist jetzt schon kein Platz mehr.

Kein Problem! Ihr Grundstückseigentümer kann die Zahl der Restabfallbehälter mit Einführung der Biotonne deutlich reduzieren, weil derzeit ca. 50 % des Inhaltes der Restmülltonne aus organischem Material bestehen. Durch die Reduzierung der Restmülltonnen verringern sich auch die Gebühren für die Restabfallentsorgung.

Die KELL GmbH führt die Biotonne nur ein, um damit Gewinne zu machen!

Nein, die KELL GmbH darf als öffentliches Unternehmen keine Gewinne für gebührenrelevante Leistungen kalkulieren. Als 100%ige Tochter übernimmt die KELL Kommunalentsorgung Landkreis Leipzig GmbH operative Aufgaben des Landkreises Leipzig. Für diese Entsorgungsleistungen dürfen keine Gewinne kalkuliert werden.

Und, Bioabfälle getrennt zu sammeln, ist bereits seit 2015 Pflicht. Weil auch Bioabfälle für die Energieerzeugung (Biogas) oder als Kom-

post verwertbar sind, verlangt das Kreislaufwirtschaftsgesetz, dass Bioabfälle getrennt vom Restmüll gesammelt und anschließend zu verwerten sind.

Die Biotonne stinkt und ist unhygienisch.

Das muss nicht zwangsläufig so sein. Sammeln Sie den Bioabfall in Papiertüten oder umwickeln Sie ihn mit Zeitungspapier und geben Sie ihn dann so in die Biotonne. Die Feuchtigkeit wird den Abfällen so entzogen und Gerüche dadurch vermindert. Bitte keine (auch keine abbaubaren) Kunststofftüten verwenden, da diese während der Vergärung/Kompostierung in kleinste Teilchen zerfallen können und somit unkontrolliert in die Umwelt gelangen!



Weitere Antworten auf Ihre Fragen finden Sie auf www.kell-gmbh.de.

Kontakt: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@kell-gmbh.de, Tel.: 034299 7060 81
www.kell-gmbh.de

■ Freibadsaison zu Ende

Geithain beschließt den Sommer 2019 mit erfreulichen Zahlen / Rekord von 2018 bleibt bestehen

Der Traumsommer 2018 mit Rekordbesucherzahlen im Freibad Geithain bleibt unangefochten an der Spitze. Und doch blicken die Beschäftigten der Veolia-Bädergesellschaft alles andere als betrübt auf die vergangenen Monate. Eher sind sie betrübt, dass die Freibadsaison jetzt vorbei ist.



Am Sonntag, dem 1. September 2019 hat das Freibad Geithain den Sommer 2019 für beendet erklärt - und am Abend seine Pforten geschlossen. In den vergangenen Monaten kamen knapp 20300 (2018: rund 25000).



“Wir sind unfallfrei durch die Saison gekommen, alle sind zufrieden, also sind wir es auch”, freut sich Uwe Krause über die Zahlen und bedankt sich ausdrücklich bei den Besuchern, von denen viele Stammgäste sind. Seit bald 20 Jahren steht der Veolia-Mitarbeiter am Beckenrand und hält mit seinem Kollegen Egbert Montag tagein tagaus die Stellung.

“Freizeit gibt’s bei uns im Sommer kaum. Das ist schon Stress, aber positiver Stress. Es macht sehr viel Spaß”, sagt Uwe Krause. Zur Statistik ergänzt Uwe Krause, dass hier 30 Kinder schwimmen gelernt haben. 108 legten ihre Schwimmstufe ab. Der besucherstärkste Tag war der 26. Juni mit 833 Gästen. Insgesamt, ergänzt er, ist der Sommer 2019 der drittbeste seit dem Jahr 2000, als sich baulich auf dem Freibadgelände eine Menge getan hatte, und der zweitbeste für Veolia als Betreiber. Seit März 2008 ist das Unternehmen (vormals OEWA) Dienstleister der Stadt Geithain.

Fotos: VEOLIA, 2019 „Freibad Geithain – Uwe Krause (Bademeister)“

Wissenswertes

■ Informationsveranstaltung

» Die Schlafapnoe – ein Mysterium unserer Zeit «
mit Dietmar Hensel, Regionalleiter der SHG Schlafapnoe Mittweida

Dietmar Hensel ist seit 20 Jahren im Verein zur Selbsthilfe Schlafapnoe/Schlafstörungen e.V. Sachsen organisiert. Er ist Regionalleiter der Selbsthilfegruppe Schlafapnoe Mittweida, war einige Jahre Vorsitzender des Vereins und Regionalleiter von Chemnitz. Er hat mit dem Verein zur Selbsthilfe Schlafapnoe/Schlafstörungen Weiterbildungs-seminare in Hamburg, München, Frankfurt und Stuttgart sowie Patientenkongresse in Dresden und Neustadt/Sa. organisiert und durchgeführt. Er sagt: „Die Aufklärung über diese „interessante“ Krankheit liegt mir schon am Herzen!“

Die Schlafapnoe ist eine Krankheit, die man auf keinen Fall unterschätzen sollte. Die Schlund-Muskulatur erschlafft durch die nächtliche Entspannung! Es kommt zu Atemstillständen, die länger als 10 Sekunden bis zu mehreren Minuten dauern können. Ein erholsamer Schlaf ist nicht mehr möglich. Der Sauerstoffgehalt des Blutes sinkt, Herz und Gehirn sind unterversorgt. Es kommt zu chronischen Gesundheitsschäden. Darüber hinaus ist plötzliches Einschlafen vorprogrammiert (Sekundenschlaf).

Die Zahl der Betroffenen steigt stetig!!!



Wer im Büro oder zu Hause einnickt hat noch Glück, aber am Steuer eines PKW kann das tödlich enden! (Bild: www.bild.de)

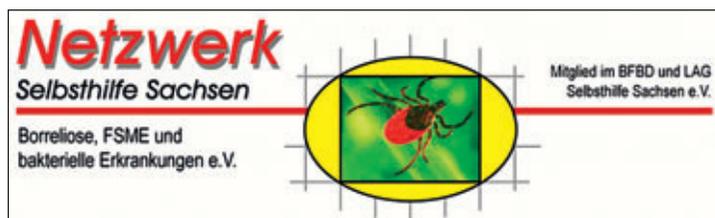
Veranstaltungsdaten in Kürze:

Wann: Freitag, 04.10.2019, 15.30 Uhr
Wo: Seniorentreff „Schwaneneck“
(Herrenstraße 21, 09217 Burgstädt)

Veranstalter:

Netzwerk Selbsthilfe Sachsen, Borreliose, FSME und bakterielle Erkrankungen e.V.

Erster Vorsitzender: Dipl.-Ing. Jürgen Haubold
Burkersdorfer Str. 136, 09217 Burgstädt, Tel.: 03724/855355
Email: borreliose-coinfektion@gmx.de
Website: www.borreliose-sachsen.net



Über eine Spende freuen wir uns!

Spendenkonto: Volksbank Chemnitz
IBAN: DE57870962140321017673

Neues aus dem Tierpark

■ Flohmärkte des Tierparkvereins fanden viel Widerhall



Ereignisreiche Wochen liegen hinter den (leider noch zu wenigen) aktiven Mitgliedern des Tierparkvereins Geithain. Sie sorgten mit dem Mähen von Gras auf zahlreichen ihnen überlassenen Wiesen, dem Heuwenden und -einbringen in die Lager des Tierparks nicht nur dafür, dass die Futtersituation für den Winter gegenüber dem Vorjahr deutlich besser wurde, sondern es gab wiederum auch zahlreiche Anstrengungen, um der Finanznot des Tierparks zu begegnen.

Diesem Zweck dienten unter anderem zwei Flohmärkte am 7. September an der „Petersilie“ und im Tierpark. Der Flohmarkt beim Fest des Schützenvereins und des Gartenvereins „Erholung“, bei dem Mitglieder dieser beiden Vereine dankenswerterweise tatkräftig beim Aufbau und Ausstattung des Verkaufsstandes halfen, spülte 196,90 Euro in die Kassen.

Beim „Fest der Begegnung“ im Tierparkgelände kamen 135,00 Euro zusammen. Dafür bedanken sich die dort agierenden Mitglieder des Tierparkvereins bei allen Besuchern, die mit dem Erwerb einzelner Sachen oder einem Obolus in die Spendenbüchse zu diesem schönen Ergebnis beitrugen; denn jeder Euro ist weiterhin gefragt und wichtig, um den Tierpark am Leben zu erhalten. „Weil wir allein für Tierarztkosten derzeit im Monat etwa 300,00 Euro berappen müssen. Die von der Stadtverwaltung laut Vereinbarung im Jahr bereitgestellten 2.500,00 Euro reichen also nicht mal, um diese Ausgaben zu decken“, benennt Vereinsvorsitzender Thomas Muhl die Lage.

Würden nicht Bürger und Unternehmen durch ihre Mitgliedschaft, durch Tierpatenschaften und Spenden etwas zu dessen Erhalt beitragen, wäre das Bestehen dieses Kleinods gefährdet.

„Deshalb können wir nur immer wieder die Bevölkerung bitten, uns auf diesen Wegen zu helfen, den Tierpark zu erhalten“, so Muhl.

Spenden in die Behälter im Tierpark oder auf das Spendenkonto des Tierparks bei der Sparkasse Leipzig (IBAN: DE 638 605 5592 1100 1755 00) sind immer gefragt, ebenso wie neue Mitglieder (Mitgliedsbeitrag: nur ein Euro im Monat) oder Tierpaten und Sponsoren.

Erfreulich ist auch, dass der Zuspruch bei den geführten Tierfütterungen immer größer wird. So waren erst jüngst die Mädchen und Jungen der Kita „Wirbelwind“ Geithain an zwei Tagen zu Gast, um hier Erfahrungen und Wissen im Umgang mit Tieren näher kennen zu lernen.

In Kürze soll laut Aussagen der Stadtverwaltung nun der geplante Zaunbau um den dann territorial wesentlich kleiner werdenden Tierpark beginnen.

Bei einem Vor-Ort-Termin verständigten sich Vertreter der Stadtverwaltung und des Tierparkvereins auf dessen Verlauf und die benötigten Tore, um den Zugang für die Tierfütterung, wie auch für Tierparkbesucher, entsprechend sichern zu können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auch in der nun folgenden kühleren Jahreszeit!

Danke!

Ihr Tierparkverein

**Anzeigentelefon:
037208/876-100**

Volkshochschule Leipziger Land

■ Kursauswahl „Herbst/Winter 2019“ – das vollständige Programm finden Sie online!



Das gedruckte Programmheft „Herbst/Winter 2019“ ist in den VHS Geschäftsstellen, Außenstellen und folgenden Einrichtungen erhältlich: Stadtbibliothek, Sparkasse, Leipziger Volksbank, Buchhandlung, in diversen Apotheken und Arztpraxen.

Eine Übersicht weiterer Auslagestellen finden Sie auf unserer Homepage. Bequem online anmelden auf www.vhsleipzigerland.de.

■ Kursauswahl Geithain

Kurstitel	Tag	Beginn	Zeit	UE*	Gebühr	Kurs-Nr.
Mensch Gesellschaft						
polyTICK - Lernspiel zur Förderung von Verständnis für Politik und Demokratie	Mi	27.11.19	19:00-20:30	2	0,00 EUR	LG10001
Vorzüge und Fallen des Ehegatten-Testaments	Di	05.11.19	18:30-20:45	3	18,00 EUR	LG10301
Obstbaumschnitt	Sa	09.11.19	09:00-15:00	8	35,00 EUR	LG16001
Kultur Gestalten						
Fotografie-Grundkurs	Di	05.11.19	18:00-20:15	21	71,40 EUR	LG21116
Fotografie-Aufbaukurs	Di	05.11.19	18:00-20:15	21	71,40 EUR	LG21117
Fotografieren mit dem Handy	Fr	08.11.19	18:00-21:00	12	61,20 EUR	LG21118
Kreativ-Nähkurs - Anfänger	Do	07.11.19	19:00-21:15	15	76,50 EUR	LG21431
Digitale Bildbearbeitung für Fotografen	Di	07.01.20	18:00-20:15	21	107,10 EUR	MG21114
Gesundheit Ernährung (Tipp: Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach Fördermöglichkeiten.)						
Yoga	Di	05.11.19	18:00-19:30	24	96,00 EUR	LG30156
Functional Training	Do	07.11.19	19:45-20:45	16	81,60 EUR	LG30274
Pilates	Mo	06.01.20	17:00 – 18:00	16	81,60 EUR	MG30254
Pilates	Mo	23.01.20	18:15 – 19:15	16	81,60 EUR	MG30255
Sprachen						
Englisch Grundkurs 2	Do	07.11.19	18:00-19:30	30	109,50 EUR	LG40602
Englisch Fortgeschrittenenkurs 3	Do	19.12.19	19:45-21:15	30	109,50 EUR	LG40624
Englisch Fortgeschrittenenkurs 6	Mo	13.01.20	18:00-19:30	30	109,50 EUR	LG40626
Englisch Fortgeschrittenenkurs 16	Do	16.01.20	18:30-20:00	30	109,50 EUR	MG40620
Englisch Wiedereinsteiger 10	Mo	06.01.20	15:30-17:00	30	109,50 EUR	MG40630
Digitale Welt Beruf						
Aufbaukurs Bildbearbeitung	Fr	11.10.19	09:45-11:15	24	91,20 EUR	LG50109
Aufbaukurs Bildbearbeitung	Fr	11.10.19	11:15-12:45	24	91,20 EUR	LG50110
Einführung in die Welt des Android-Smartphones	Sa	09.11.19	09:00-12:00	12	66,00 EUR	LG50125
Computerschreiben für Schüler	Mo	14.10.19	08:30-12:15	25	105,00 EUR	LG50410
Mathematik-Auffrischkurs 9./10. Kl.	Mo	14.10.19	08:30-11:30	20	80,00 EUR	LG50440
Mathematik für Jedermann	Mo	21.10.19	08:30-12:45	25	100,00 EUR	LG50441

* Der Kursumfang ist in Unterrichtsstunden (UE) angegeben.

■ Kursleiterinnen und Kursleiter gesucht

Die Volkshochschule Leipziger Land sucht Kursleiter und Kursleiterinnen in allen Bereichen. Insbesondere für die Themen: Yoga, Tanz, Zumba, Workout, Ölmalerei nach Bob Ross und andere Sparten.
Kontakt: Tel. 0341 3502634, Email: g.thim@vhsleipzigerland.de.

Volkshochschule Leipziger Land • Außenstelle Geithain

04643 Geithain, Ossaer Weg 24 · Telefon: 034341 42936 · Telefax: 03433 74463350 · E-Mail: info@vhsleipzigerland.de

VHS-Sprechstunde:

jeden Donnerstag, 15:00 - 17:00 Uhr

Ort: Außenstelle der VHS, Ossaer Weg 24, Geithain, Email: geithain@vhsleipzigerland.de, Telefon 0151 25625492

Gesundheit & Soziales (alle Angaben ohne Gewähr)

■ Dienstplan Apotheken

A1 Borna 1	Stadt-Apotheke, Brauhausstraße 5,	Tel. 03433/204049
A2 Borna 2	Löwen-Apotheke, Markt 14,	Tel. 03433/27330
A3 Borna 3	Apotheke im Kaufland, Am Wilhelmschacht 34,	Tel. 03433/204882
A4 Borna 4	Apotheke am Krankenhaus, Rudolf-Virchow-Straße 4,	Tel. 03433/27430
A5 Borna 5	Adler-Apotheke, Leipziger Str. 26a,	Tel. 03433/204024
A6 Borna 6	farma-plus Apotheke an der Marienkirche, Sachsenallee 28b,	Tel. 03433/7468760
A7 Böhlen 1	Galenus-Apotheke, Röthaer Str. 5,	Tel. 034206/5900
A8 Böhlen 2	Ahorn-Apotheke, Leipziger Str. 2,	Tel. 034206/77088
A9 Kitzscher	Die Engel Apotheke, Glück-Auf-Weg 2a	Tel. 03433/741216
A10 Neukieritzsch	Linden-Apotheke, Markt 3,	Tel. 034342/51381
A11 Regis-Breitungen	Stadt-Apotheke, Schillerstraße 31,	Tel. 034343/51353
A12 Rötha 1	Stadt-Apotheke, Lessingstraße 2,	Tel. 034206/54107
A13 Rötha 2	Apotheke am Markt, Markt 7,	Tel. 034206/78834
B1 Groitzsch 1	Apotheke am Markt, Markt 12,	Tel. 034296/43708
B2 Groitzsch 2	Arkaden-Apotheke, Breitstraße 16	Tel. 034296/41750
B3 Pegau 1	Löwen-Apotheke, Breitstraße 51	Tel. 034296/9750
B4 Pegau 2	Kirchplatz-Apotheke, Kirchplatz 18-19,	Tel. 034296/397744
B5 Zwenkau 1	Laurentius-Apotheke, Pegauer Str. 15,	Tel. 034203/5790
B6 Zwenkau 2	Markt-Apotheke, Weinhold-Arkade 4	Tel. 034203/54400
B7 Markkleeberg 1	Ahorn-Apotheke, Koberger Str. 50,	Tel. 0341/92647764
B8 Markkleeberg 2	Pelikan-Apotheke, Hauptstraße 62,	Tel. 0341/3582458
B9 Markkleeberg 3	Rathaus-Apotheke, Rathausstraße 35,	Tel. 0341/3588788
B 10 Markkleeberg 4	Römer-Apotheke, Sonnensiedlung 2a,	Tel. 0341/3580415
B11 Markkleeberg 5	Torhaus-Apotheke, Arndtstraße 2,	Tel. 0341/3379590
B12 Markkleeberg 6	Apotheke am Marktkauf, Städtelner Str. 54	Tel. 0341/3582418
B13 Markkleeberg 7	Apotheke am Park, Hauptstraße 8,	Tel. 0341/3582303
B14 Markkleeberg 8	Apotheke im Globus, Nordstraße 1,	Tel. 034297/48533
B7 Frohburg 1	Apotheke am Markt 16,	Tel. 034348/51362
B14 Frohburg2	Sonnen-Apotheke, Str. d. Freundschaft 31,	Tel. 034348/53622
B8 Geithain 1	Löwen-Apotheke, Leipziger Str. 7,	Tel. 034341/42360
B9 Geithain 2	Apotheke am Stadtpark, R.-Koch-Str. 6,	Tel. 034341/42930
B11 Geithain 3	Linden-Apotheke, August-Bebel-Str. 1,	Tel. 034341/44550
B10 Kohren-Sahlis	Kohrener Land-Apotheke, Markt 5	Tel. 034344/61329

HINWEIS: Am Samstag beginnt der Notdienst nach Plan um 18 Uhr.
Im Zeitraum von 8 - 18 Uhr sind folgende Apotheken des Dienstbereitschaftskreises regelmäßig geöffnet und somit dienstbereit:

A3 – Apotheke im Kaufland Borna	Tel. 03433/204882
B12 – Apotheke am Marktkauf Markkleeberg	Tel. 0341/3582418
B14 – Apotheke im Globus Markkleeberg	Tel. 0341/48533

■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Geithain/Borna an Feiertagen, Samstag und Sonntag von 9 bis 11 Uhr

Sa., 28.09.2019, 09.00 bis 11.00 Praxis Dipl.-Stom. Heike Vogel, Schillerstraße 6, 04643 Geithain, Tel. 034341/42107	Sa., 12.10.2019, 09.00 bis 11.00 Praxis Dr.med.Katrin Barkschat, Badstr. 22, 04651 Bad Lausick, Tel. 034345/22231
So., 29.09.2019, 09.00 bis 11.00 Praxis Dipl.-Stom. Heike Vogel, Schillerstraße 6, 04643 Geithain, Tel. 034341/42107	So., 13.10.2019, 09.00 bis 11.00 Praxis Dr.med.Katrin Barkschat, Badstr. 22, 04651 Bad Lausick, Tel. 034345/22231
Do., 03.10.2019, 09.00 bis 11.00 Praxis Dipl.-Stom. Heike Weiß, Siedlung 13, 04643 Geithain, Tel. 034346/60239	Sa., 19.10.2019, 09.00 bis 11.00 Praxis Dr. Andrea Berndt, Bahnhofstr. 28, 04654 Frohburg, Tel. 034348/51545
Fr., 04.10.2019, 09.00 bis 11.00 Praxis Dipl.-Stom. Heike Weiß, Siedlung 13, 04643 Geithain, Tel. 034346/60239	So., 20.10.2019, 09.00 bis 11.00 Praxis Dr. Andrea Berndt, Bahnhofstr. 28, 04654 Frohburg, Tel. 034348/51545
Sa., 05.10.2019, 09.00 bis 11.00 Praxis Dipl.-Stom. Liane Zschille, Rochlitzer Str. 2, 04665 Bad Lausick, Tel. 034345/23152	Sa., 26.10.2019, 09.00 bis 11.00 Praxis André Rose, Markt 10, 04654 Frohburg, Tel. 034348/51390
So., 06.10.2019, 09.00 bis 11.00 Praxis Dipl.-Stom. Liane Zschille, Rochlitzer Str. 2, 04665 Bad Lausick, Tel. 034345/23152	So., 27.10.2019, 09.00 bis 11.00 Praxis André Rose, Markt 10, 04654 Frohburg, Tel. 034348/51390

Der aktuelle Notdienstplan ist immer unter <http://www.zahnaerztesachsen.de/app/presse//ndk/Leipzig/Geithain/list> zu finden. Tagaktuell sind die Bereitschaftsdienste auch der Tagespresse zu entnehmen.

01.10.2019	A6
02.10.2019	A7
03.10.2019	A7
04.10.2019	A8
05.10.2019	B8
06.10.2019	A10
07.10.2019	A9
08.10.2019	A10
09.10.2019	A11
10.10.2019	A12
11.10.2019	A13
12.10.2019	B9
13.10.2019	A11
14.10.2019	B1
15.10.2019	B2
16.10.2019	B3
17.10.2019	B4
18.10.2019	B5
19.10.2019	B10
20.10.2019	A12
21.10.2019	B6
22.10.2019	B7
23.10.2019	B8
24.10.2019	B9
25.10.2019	B10
26.10.2019	B11
27.10.2019	A13
28.10.2019	B11
29.10.2019	B12
30.10.2019	B13
31.10.2019	A5

■ Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Über die Einsatzzentrale des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, **Tel.-Nr. 0341-19292** kann der diensthabende Arzt bzw. die diensthabende Praxis erfragt werden. Für lebensbedrohliche Zustände, wie Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen ist der Rettungsdienst zuständig und rund um die Uhr über den **Notruf 112** bei Bedarf zu erreichen.